

SKIPPY®

12/2020

Gebrauchsanweisung
Operating instructions



interco®
System!

Gebrauchsanweisung SKIPPY®

Operating instructions SKIPPY®

- ▶ Deutsch ab Seite 3
- ▶ English starting on page 29

Gebrauchsanweisung
SKIPPY®

Deutsch

Inhalt

1.	Einleitung	6
1.1.	Produktbeschreibung	6
1.2.	Produktübersicht	6
1.3.	Installationsplan	6
1.4.	Umgebungsbedingungen	7
2.	Medizinische Anforderungen	7
2.1.	Anwendungsgebiet/Zielgruppe	7
2.2.	Indikationen	7
2.3.	Kontraindikationen	7
2.4.	Zweckbestimmung	7
3.	Produktkennzeichnung	8
4.	Sicherheitshinweise	8
5.	Hinweissymbole	10
6.	Lieferumfang	11
6.1.	Grundkonfiguration	11
6.2.	Optionen/Zubehör	11
6.2.1.	Untere Extremitäten	11
6.2.2.	Becken	11
6.2.3.	Oberkörper	12
6.2.4.	Obere Extremitäten	12
6.2.5.	Kopf	12
6.2.6.	Untergestell	12
7.	Einstellungen/Bedienung	13
7.1.	Grundkonfiguration	13
7.1.1.	Sitzsystem	13
7.1.2.	Untergestell	14
7.2.	Optionen / Zubehör	15
7.2.1.	Untere Extremitäten	15
7.2.2.	Becken	16
7.2.3.	Oberkörper	17
7.2.4.	Obere Extremitäten	18
7.2.5.	Kopf	19
7.2.6.	Untergestell	19
8.	Kompatibilität/Kombinationsmöglichkeiten	20
9.	Technische Daten	20
10.	Transport/Transportsicherung/Treppensteigen	20
10.1.	Allgemeine Informationen zum Transport	20
10.2.	Transport mit einem AMF-Kraftknotensystem	20
10.3.	Transport im Flugzeug	20
10.4.	Treppensteigen	20
11.	Instandhaltungsplan	21
11.1.	Reinigung	21
11.1.1.	Verwendete Materialien	21
11.1.2.	Reinigung der Materialien	21
11.1.3.	Desinfektion des Produktes	22
11.2.	Wartung	22
11.3.	Service	23
11.3.1.	Sitzsystem	24
12.	Wiedereinsatz/Haltbarkeit	24
13.	Entsorgung/Umweltverträglichkeit	25
14.	Mögliche Störungen	25
15.	EU-Konformitätserklärung	26
16.	Garantierklärung	27

Information

Datum der letzten Aktualisierung:
08/2020

Revisionsstand:
SKIPPY_Gebrauchsanweisung_interco_de-en_01

Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung aufmerksam durch! Beachten Sie alle Sicherheitshinweise. Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an interco.

Hinweis

Alle interco-Produkte bestehen in der Regel aus einer Sitzschale und/oder einem Untergestell. Zur Vereinfachung ist im Folgenden nur von dem interco-Produkt die Rede.

In dieser Gebrauchsanweisung verwenden wir für die Nutzerinnen/ Nutzer eines interco-Produktes und dessen Bedienerinnen/Bediener (Eltern, Betreuer/Betreuerinnen, Therapeuten/Therapeutinnen) ausschließlich die männliche Form.

Damit möchten wir die Lesbarkeit und Verständlichkeit der Texte erhalten. Gleichzeitig möchten wir ausdrücklich darauf hinweisen, dass wir damit selbstverständlich auch die weibliche Form und andere Geschlechtsidentitäten einschließen.

Vorwort

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

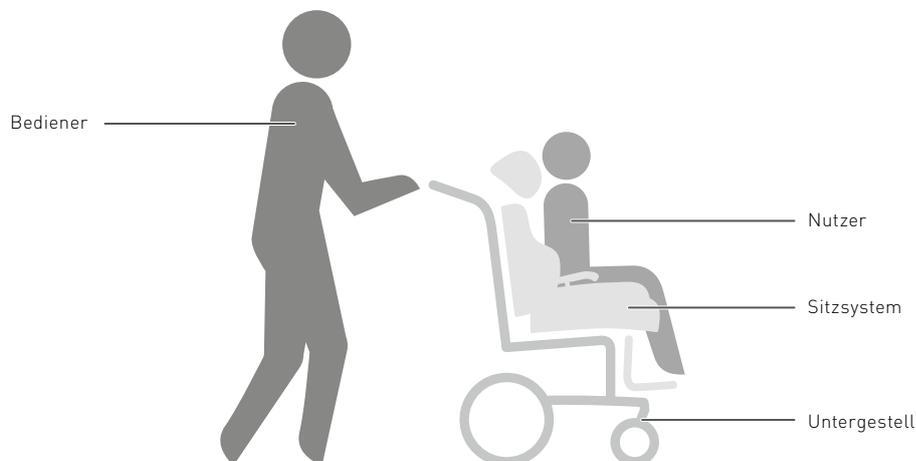
wir möchten Ihnen dafür danken, dass Sie sich für ein interco Qualitätsprodukt entschieden haben. Dieses soll einen Beitrag dazu leisten, den Alltag und die Lebensqualität des Nutzers nachhaltig zu verbessern. Damit Sie jederzeit sicher mit dem Produkt umgehen und dieses lange nutzen können, haben wir in dieser

Gebrauchsanweisung beschrieben, was Sie dafür beachten sollten.

Es ist wichtig, dass Sie alle Passagen, die auf Ihr interco-Produkt zutreffen, sorgfältig lesen und verstehen. Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung zum späteren Nachschlagen auf. Befolgen Sie alle Sicherheitshinweise und Hinweissymbole, um Verletzungen jeglicher Art auszuschließen. Sollten Sie Fragen zu Ihrem Produkt und der Nutzung haben, fragen Sie Ihren Fachhändler vor Ort oder kontaktieren Sie uns direkt. Gerne informieren wir Sie auch über weitere Individualisierungs- und Anpassungsmöglichkeiten für Ihr interco-Produkt.

Beachten Sie insbesondere Folgendes:

- ▶ Eltern, Begleitpersonen, Pfleger und Angehörige, die dieses Produkt bedienen, sollten sich in den Gebrauch des Produktes von autorisiertem Fachpersonal und mit dieser Gebrauchsanweisung einweisen lassen.
- ▶ Ihr interco-Produkt wurde speziell an die Bedürfnisse des Nutzers angepasst. Nachträgliche Änderungen dürfen nur von geschultem Fachpersonal durchgeführt werden. Um eine optimale Versorgung langfristig zu gewährleisten, empfehlen wir die regelmäßige Überprüfung des Produktes und der Produkthanpassung.
- ▶ Ihr interco-Produkt ist ausschließlich für die Kombination mit einem der im weiteren Verlauf aufgeführten Produkte zugelassen. Für Kombinationen mit Medizinprodukten und/oder Zubehörteilen anderer Hersteller übernimmt interco keine Haftung.
- ▶ Technische Änderungen dürfen nur mit schriftlicher Zustimmung von interco vorgenommen werden.
- ▶ Für Umbauten, Veränderungen an den Rahmenteilen des Produktes und nicht freigegebene Reparaturen an diesem Produkt übernimmt interco keine Haftung.
- ▶ Technische Änderungen zu der in dieser Gebrauchsanweisung beschriebenen Ausführung behält sich interco vor.



1. Einleitung

1.1. Produktbeschreibung

SKIPPY® ist ein vielseitiger, beweglicher Therapiestuhl, aus leichter Aluminiumbauweise gefertigt und mit einer anatomischen Grundpolsterung ausgestattet. Durch seine individuelle Einstellmöglichkeit in der Sitzbreite, Sitztiefe und Rückenhöhe garantiert er eine ideale Anpassung, sowie ein Mitwachsen des Sitzsystems mit dem kleinen Nutzer. Alle Grundkomponenten von SKIPPY® sind variabel einstellbar, an die Bedürfnisse des Nutzers anpassbar und bieten so eine optimale Seitenführung, sowohl für Oberkörper, als auch für Becken und Beine. Die Sitz-Rückeneinheit von SKIPPY® ist über Drehpunkte miteinander verbunden. Die Rückenlehne ist beweglich und kann so

die plötzlich aufkommende Energie beim Strecken des Nutzers gut absorbieren. Der Winkel der Rückenlehne lässt sich bis zu 30° neigen, um eine entspannte Liegeposition bieten zu können. Das ganze Konzept von SKIPPY® ist auf Leichtigkeit und Luftzirkulation ausgelegt. Hochwertige Polsterung und Bezugsstoffe garantieren eine lange Lebensdauer, sind leicht zu reinigen und waschbar. Durch optionales Zubehör erreicht man eine hohe Variabilität und Flexibilität, die eine ideale Anpassung an den Nutzer garantiert. SKIPPY® wird von Ihrem Fachhändler individuell an den Nutzer angepasst und vormontiert geliefert. Nach dem Entfernen der Transportverpackung können Sie Ihren neuen SKIPPY® sofort einsetzen. Da SKIPPY® ein Therapiestuhl ist, ist dieser nur im Innenbereich einsetzbar.

1.2. Produktübersicht



- 1 Rückenverlängerung
- 2 Rückeneinheit
- 3 Sitzeinheit
- 4 Untergestell

1.3. Installationsplan

Berechtigung zur Auslieferung

SKIPPY® darf ausschließlich von autorisierten Fachhändlern, Medizinprodukteberatern oder von den Medizinprodukteberatern der interco GmbH an den Endkunden ausgeliefert werden.

Lieferumfang

Der Lieferumfang umfasst das SKIPPY® Grundmodell mit den bestellten Optionen.

Das Grundmodell beinhaltet:

- ▶ Integrierte, einstellbare Abduktion & Windschlag
- ▶ Dynamische Rückenlehne stufenlos einstellbar/feststellbar
- ▶ Stufenlos einstellbare Rückenverlängerung

- ▶ Stufenlos einstellbare Sitztiefenverlängerung
- ▶ Stufenlos einstellbare Sitzbreitenverstellung
- ▶ Höhen- und breitenverstellbare Rumpfführungspelotten
- ▶ Sitzhöhen- und Sitzwinkelverstellung über Gasdruckfeder
- ▶ Leichtlaufrollen mit Feststeller
- ▶ Abnehmbarer / waschbarer Bezug in diversen Farben und Schriftzug SKIPPY in Untergestell Farbe
- ▶ Durchgehendes oder geteiltes Fußbanksystem

Aufbau/Montage

Das Produkt wird komplett vormontiert an den Endkunden geliefert, somit sind keinerlei Bauteile vorhanden die noch vor Ort montiert werden müssen. Sollten nachträglich Optionen verbaut werden, ist die Montageanleitung hierfür der Option beiliegend.

Alle Einstellungen an SKIPPY® lassen sich durchführen, während der Nutzer darin sitzt. Man hat darauf zu achten, dass dies nur durchgeführt wird, wenn der Nutzer von einer zweiten Person gesichert wird!

Hierzu stellt man SKIPPY® in die weiteste Sitzbreite, die kürzeste Sitztiefe und die kürzeste Rückenhöhe ein. Nachdem der Nutzer in SKIPPY® gesetzt wurde, werden die Adduktionsführungen über eine Rasterverstellung an den Nutzer geschoben. Die Sitztiefenverstellbleche und die Rückenverlängerung werden herausgezogen. Die Fußbank wird in der Höhe eingestellt.

Alle Schrauben müssen nach der Einstellung wieder fest angezogen werden! Achten Sie auf genügend Abstand (ca. 2cm) in den Kniekehlen.

Der Medizinprodukteberater des Fachhandels hat auf eine korrekte Einweisung zu achten. (siehe unten) Der Medizinprodukteberater der interco GmbH muss bei der Installation des Produktes nicht vor Ort sein. Er kann aber unterstützend bei Fragen hinzugezogen werden.

Einweisung des Kunden

Alle Funktionen von SKIPPY® die in der Gebrauchsanweisung erläutert sind müssen dem Kunden gezeigt werden. Die Gebrauchsanweisung bleibt beim Kunden. Der Kunde darf ohne Rücksprache mit dem Medizinprodukteberater die Feststellung der Rückendynamik, sowie die Feststellung der Lenkrollen nutzen. Auch die Höhenverstellung, Sitzkantelung und Schiebegriffverstellung ist vom Kunden gemäß Gebrauchsanweisung nutzbar.

Alle Anpassungen des Produktes, die direkt den Nutzer betreffen, sind nur von Medizinprodukteberatern, oder in Rücksprache mit diesen, durchzuführen.

1.4. Umgebungsbedingungen

Das Medizinprodukt SKIPPY® muss immer trocken aufbewahrt werden, um eventuellen Korrosionen vorzubeugen. Dabei sollten Umgebungstemperaturen von -10°C bis +40°C eingehalten werden. Sand oder andere Schmutzpartikel sollten nicht in das Produkt eindringen. Sie könnten die Lagerung der Räder und die Mechanik angreifen. Eine Benutzung im Salzwasser ist nicht zulässig.

2. Medizinische Anforderungen

2.1. Anwendungsgebiet/Zielgruppe

Auszug vom GKV-Spitzenverband

Therapiestühle/-sitzhilfen bestehen aus Holz-/Metallrahmenkonstruktionen, die in mehreren Bereichen verstellbar sind. Meist weisen diese Sitzhilfen ein Fahrgestell mit Laufrollen auf und bestehen aus gepolsterten Sitz-, Rücken- und Seitenteilen oder aus einer starren Sitzschale. Weitere Bestandteile sind Rückenverlängerung oder Kopfstütze, Abduktionskeil, Seitenpelotten, Fußstützen, Fixationssysteme und ein Therapietisch.

Im Therapiestuhl können Versicherte sicher und stabil sitzen und durch eine erhöhte Sitzposition und bei Bedarf auch durch verstellbare Sitzhöhen z. B. aktiver am Leben teilnehmen.

Therapiestühle sind geeignet für Kinder und Jugendliche, die auf handelsüblichen Sitzmöbeln nicht frei sitzen können, deren eingeschränkte Rumpfhaltung jedoch noch keine Versorgung mit einer Sitzschale notwendig macht.

Wichtige Voraussetzung für die sinnvolle Nutzung dieser Sitzhilfe ist, dass die Bewegungsfreiheit der Hände nicht eingeschränkt wird, so dass es der Versicherten oder dem Versicherten möglich ist, motorische Fähigkeiten zu bewahren bzw. zu erweitern.

2.2. Indikationen

Auszug vom GKV-Spitzenverband

Beeinträchtigung des Sitzens bei funktionellen und/oder strukturellen Schädigungen des Rumpfes bzw. der Rumpf- und gegebenenfalls Halsmuskulatur (z. B. durch neurologische/neuromuskuläre Erkrankungen, Deformierungen der Wirbelsäule) mit Fehlhaltungen.

Zur Einhaltung einer möglichst physiologischen Sitzposition und Sicherung des stabilen Sitzens bei Notwendigkeit einer häufigeren Anpassung infolge der Wachstumsschübe in den entsprechenden Entwicklungsphasen (vor allem im Kleinkindalter).

Wenn ein längeres Sitzen auf einem üblichen Sitzmöbel nicht möglich ist und die Versorgung mit einer Sitzschale nicht erforderlich ist.

Eine Korrektur von Fehlhaltungen ist mit diesen Systemen nur eingeschränkt möglich.

Versorgungsbereich gemäß den Empfehlungen nach § 126 SGB V: 26 B

2.3. Kontraindikationen

Es sind keine Kontraindikationen bekannt.

2.4. Zweckbestimmung

In diesem Produkt können Kinder und Kleinkinder sitzen, die eine Beeinträchtigung des Sitzens bei funktionellen und/oder strukturellen Schädigungen des Rumpfes bzw. der Rumpf- und gegebenenfalls Halsmuskulatur mit Fehlhaltungen haben, und somit nicht auf üblichen Sitzmöbeln sitzen können. Es wird zu Therapie Zwecken genutzt, um durch vorgegebene Bewegungsfreiheiten und Dynamiken, die motorischen Fähigkeiten des Nutzers zu bewahren bzw. zu erweitern.

3. Produktkennzeichnung



- A Typenbezeichnung
- B Herstellungsland
- C Herstellerangaben
- D Seriennummer
- E Warnhinweise/Sicherheitshinweise beachten
- F Vor Benutzung Gebrauchsanweisung lesen
- G Größe
- H Maximales Gewicht
- I Fußbanksystem

Die Seriennummer und die Größe des SKIPPY® bei eventuellen Ersatzteilbestellungen oder benötigtem Zubehör bitte immer angeben!

4. Sicherheitshinweise

Beachten Sie, dass Sie für die Sicherheit des Nutzers verantwortlich sind. Diese könnte beeinträchtigt werden, wenn Sie die Sicherheitshinweise nicht befolgen. In den Hinweisen können jedoch nicht alle möglicherweise eintretenden Bedingungen und unvorhersehbare Situationen abgedeckt werden. Deshalb werden im Umgang mit dem Produkt Vernunft, Vorsicht und Umsicht vorausgesetzt. Jede Person, die das Produkt bedient, sollte sämtliche Anweisungen kennen und verstehen. Außerdem sollten Sie jeder Person, die das Produkt und das Zubehör benutzt, die Bedienung erklären.

Wenn Anleitungen unverständlich und nähere Erläuterungen erforderlich sind, oder wenn Sie weitere Fragen haben, kontaktieren Sie Ihren Fachhändler vor Ort oder interco direkt.

Bedeutung der Sicherheitshinweise

Warnung!

Warnung vor möglichen schweren Unfall- und Verletzungsgefahren.



Vorsicht!

Warnung vor möglichen Unfall- und Verletzungsgefahren.



Hinweis!

Warnung vor möglichen technischen Schäden.



Produktspezifische Sicherheitshinweise

Warnung!

Verletzungsgefahr durch unbeaufsichtigtes Abstellen

Wird das Produkt mit Nutzer unbeaufsichtigt abgestellt, können sich der Nutzer oder andere Personen verletzen.



- ▶ Stellen Sie unbedingt sicher, dass die Person im Produkt zu jedem Zeitpunkt ordnungsgemäß durch ein geeignetes Rückhaltesystem (Begurtung) gesichert ist.
- ▶ Lassen Sie die Person im Produkt nie unbeaufsichtigt, auch dann nicht, wenn diese durch die Begurtung gesichert und die Bremsen festgestellt sind.
- ▶ Lassen Sie das Produkt mit dem Nutzer nie ohne fachkundige Aufsicht alleine, um Verletzungsgefahren für den Nutzer oder andere Personen auszuschließen.

Warnung!

Erstickungsgefahr durch Verpackungsmaterial

Bei falschem Umgang mit Verpackungsmaterial droht Erstickungsgefahr.

- ▶ Achten Sie darauf, dass die Verpackungsmaterialien nicht in Kinderhände gelangen.



Warnung!

Risiken beim Treppensteigen

Bei der Benutzung von Treppen können Verletzungsrisiken für den Nutzer des Produktes entstehen oder das Produkt kann beschädigt werden. Heben Sie daher das Produkt nur ohne den darin sitzenden Nutzer an.

- ▶ Treppen dürfen nur unter Mithilfe von Begleitpersonen überwunden werden.
- ▶ Wenn dafür Einrichtungen wie Auffahrrampen oder Aufzüge vorhanden sind, sind diese zu benutzen. Fehlen solche Einrichtungen, können zwei Begleitpersonen das Produkt ohne Nutzer über Hindernisse tragen.
- ▶ Techniken zum Treppensteigen werden in Kapitel 10 näher erläutert; halten Sie diese zwingend ein.
- ▶ Achten Sie darauf, dass die Begleitpersonen das Produkt nur an fest montierten oder fest verklebten Bauteilen anheben.
- ▶ Heben Sie das Produkt nicht an Fußbank, Kopfstütze, Armlehnen oder ähnlichen Teilen an.



Warnung!

Gefahr bei selbständiger Modifikation der Einstellungen



Wenn Einstellungen selbständig verändert werden, kann die Funktion des Produktes und die Sicherheit des Nutzers beeinträchtigt werden.

- ▶ Behalten Sie die Einstellungen des Fachberaters bei. Sie dürfen nur Einstellungen, die im Kapitel 7 beschrieben sind, selbständig anpassen.
- ▶ Wenn Sie Probleme mit Einstellungen haben, wenden Sie sich an Ihren Fachberater oder an interco direkt.
- ▶ Besprechen Sie sämtliche Änderungen der Einstellungen vorab gut mit dem Fachpersonal oder Therapeuten.
- ▶ Der Anbau von Zusatzteilen und Veränderungen am Produkt sind nur durch interco zulässig und können bei Bekanntwerden juristisch geahndet werden. Darüber hinaus erlischt hierdurch die Gewährleistungspflicht der interco GmbH und es bestehen keine Haftungsansprüche mehr gegenüber dem Hersteller.

Vorsicht!

Verletzungsgefahr durch Anwendungsfehler und fehlende Kenntnis der Gebrauchsanweisung



Wenn die Hinweise der Gebrauchsanweisung missachtet werden, kann es zu Anwendungsfehlern kommen und die Sicherheit des Nutzers kann beeinträchtigt werden.

- ▶ Lesen Sie zuerst die Gebrauchsanweisung aufmerksam durch.
- ▶ Machen Sie sich vor dem Gebrauch mit den Funktionen des Produktes und der Handhabung vertraut. Üben Sie den Umgang mit dem Produkt vor Gebrauch.
- ▶ Beachten Sie die maximale Belastbarkeit des Produktes (siehe Kapitel 9: Technische Daten).
- ▶ Benutzen Sie zum Ein- oder Aussteigen aus dem Produkt nicht die Fußbank.

Vorsicht!

Kippgefahr durch falschen Schwerpunkt / Schwerpunktverlagerung



Wird der Schwerpunkt des Produktes stark verlagert, zum Beispiel auf Gefälle und Steigungen oder wenn sich der Nutzer weit aus dem Produkt lehnt, kann das Produkt kippen oder sich überschlagen.

- ▶ Testen Sie die Auswirkungen von Schwerpunktverlagerungen auf das Verhalten des Produktes, zum Beispiel auf Gefälle, Steigungen, seitlichen Neigungen oder beim Überwinden von Hindernissen nur mit sicherer Unterstützung eines Helfers.
- ▶ Stellen Sie das Produkt grundsätzlich nur auf horizontalen, ebenen Flächen ab. Wenn es unvermeidlich ist, es auf einer Steigung abzustellen, bringen Sie den Sitz in eine aufrechte Position. Auf Steigungen besteht in Liegeposition die Gefahr, dass das Produkt nach hinten kippt.
- ▶ Achten Sie beim Greifen von Gegenständen (die vor, seitlich oder hinter der Versorgung liegen) darauf, dass sich der Nutzer nicht zu weit aus dem Sitz lehnt.

- ▶ Hängen Sie keine schweren Taschen oder Ähnliches an den Schiebegriff oder an Hebel.

Vorsicht!

Gefahr durch unwirksame Bremsen und mangelhafte Bereifung



Die regelmäßige Überprüfung von Bremsen und Bereifung ist eine Voraussetzung für ihr sicheres Funktionieren.

- ▶ Achten Sie darauf, dass die Klemmhebel und Schnellspanner der winkelverstellbaren Schiebegriffe fest angezogen sind.
- ▶ Das allgemeine Fahrverhalten ist von der Lauffläche der Reifen abhängig. Mit korrekten Laufflächen lässt sich die Versorgung wesentlich leichter und besser manövrieren.

Vorsicht!

Wegrollgefahr bei ungesicherten Bremsen



Wenn das Untergestell beim Abstellen auf unebenem Gelände oder beim Umsteigen nicht mit den Bremsen gesichert ist, kann es wegrollen und es kann zu Unfällen kommen.

- ▶ Sichern Sie das Untergestell auf unebenem Gelände oder beim Umsteigen immer mit den Bremsen.

Vorsicht!

Risiken im öffentlichen Straßenverkehr



Bei Fahrten im öffentlichen Straßenverkehr kann es zu gefährlichen Situationen kommen.

- ▶ Beachten Sie, dass dieses Produkt nur für die Nutzung im Innenbereich zugelassen ist. Eine Nutzung im öffentlichen Straßenverkehr ist nicht zulässig.

Vorsicht!

Verletzungsrisiko für Hände und Finger



Bei Einstell- und Montagearbeiten können Ihre Hände oder Finger eingeklemmt werden.

- ▶ Achten Sie beim Gebrauch und allen Einstell- und Montagearbeiten immer auf Ihre Finger.

Vorsicht!

Gefahren durch gelockerte Bauteile während des Gebrauchs



Durch den Gebrauch des Produktes können sich Schrauben und Muttern am Produkt lockern. Dadurch können Unfall- und Verletzungsgefahren für den Nutzer und die Bediener entstehen.

- ▶ Überprüfen Sie alle Schrauben und Muttern regelmäßig und ziehen Sie diese nach.
- ▶ Alternativ können Sie auch Ihren Fachhändler oder interco damit beauftragen.

Vorsicht!

Gefahren bei Einstellungen am Produkt und an Verbindungen



Wenn Sie Einstellungen am Produkt nicht sachgemäß vornehmen, können die Stabilität und die Sicherheit des Produktes beeinträchtigt werden.

- ▶ Achten Sie darauf, dass die Schrauben nach allen Einstell- und Montagearbeiten wieder fest angezogen sind.
- ▶ Achten Sie immer darauf, dass das Sitzsystem fest mit dem Untergestell verbunden ist.
- ▶ Wenn Sie eine Frage zur Verbindung von Sitzsystem und Untergestell haben, wenden Sie sich immer an Ihren Fachhändler oder an interco direkt.
- ▶ Führen Sie bei sämtlichen Verbindungen des Produkts eine regelmäßige Sichtkontrolle durch. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Fachhändler.

- ▶ Vorsicht beim Umgang mit Feuer (z. B. brennenden Zigaretten)! Polsterung und Bezugstoffe könnten sich entzünden.
- ▶ Achten Sie darauf, dass Kinder nicht am Therapiestuhl oder an Teilen von diesem spielen. Es besteht Verletzungsgefahr durch Einklemmen und Quetschen der Hände und Finger.
- ▶ Wenn der Therapiestuhl bewegt wird bzw. die Sitz- und Rückeneinheit in Funktion ist, dürfen sich keine Kinder neben, unter oder vor dem Therapiestuhl aufhalten.

Vorsicht!

Allgemeine Risiken durch unvorsichtigen Umgang mit dem Produkt



Das Produkt ist nur für den bestimmungsgemäßen Gebrauch zugelassen. Unsachgemäßer oder unvorsichtiger Gebrauch kann Sicherheits- und Verletzungsrisiken für den Nutzer und andere Personen zur Folge haben.

- ▶ Vermeiden Sie z. B. das ungebremste Fahren gegen ein Hindernis (Stufe, Bordsteinkante) oder das Herunterfahren von hohen Absätzen.

Achtung!

Verletzungsrisiko durch Eingreifen in die Räder



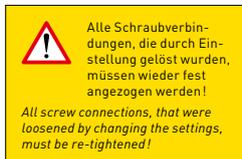
Greift man unter die Räder des Untergestells, können Finger und Hände eingeklemmt und verletzt werden.

- ▶ Verhindern Sie das Greifen von Kindern und/oder anderen Personen in/unter die Räder.

5. Hinweissymbole

Hinweis: Alle Schraubverbindungen, die durch Einstellung gelöst wurden, müssen wieder fest angezogen werden.

Ort der Anbringung: Untergestell mittig außen am Querholm



Hinweis: Dieser Rollstuhl darf nicht als Sitz im KFZ verwendet werden.

Ort der Anbringung: Untergestell mittig außen am Querholm



Hinweis: Kein Treppensteigen

Ort der Anbringung: Links auf der Rückseite der Rückenverlängerung



Hinweis: Nicht mit Nutzer Tragen

Ort der Anbringung: Rechts auf der Rückseite der Rückenverlängerung



6. Lieferumfang

6.1. Grundkonfiguration

- SKIPPY® ist ein einstellbarer, dynamischer Therapiestuhl mit
- ▶ integrierter, einstellbarer Abduktion & Windschlag
 - ▶ dynamischer Rückenlehne stufenlos einstellbar / feststellbar
 - ▶ stufenlos einstellbarer Rückenverlängerung
 - ▶ stufenlos einstellbarer Sitztiefenverlängerung
 - ▶ stufenlos einstellbare Sitzbreitenverstellung
 - ▶ höhen- und breitenverstellbaren Rumpfführungspelotten
 - ▶ Sitzhöhen- und Sitzwinkelverstellung über Gasdruckfeder
 - ▶ 75mm Leichtlaufrollen mit Feststeller
 - ▶ abnehmbarem/ waschbarem Bezug in diversen Farben und Schriftzug SKIPPY in Untergestell Farbe
 - ▶ durchgehendem oder geteiltem Fußbanksystem

6.2. Optionen/Zubehör



6.2.1. Untere Extremitäten

Artikel	Größe	Für SKIPPY®	Artikelnr.
Fußbankpolster für Fußbank durchgehend	Gr.1	Gr.1/Gr.2	62513-1
	Gr.2	Gr.1/Gr.2	62513-2
Fußbankpolster für Fußbank geteilt	Gr.1	Gr.1/Gr.2	62512-1
	Gr.2	Gr.1/Gr.2	62512-2
Fersenkante für Fußbank durchgehend	Gr.1	Gr.1/Gr.2	62514-1
	Gr.2	Gr.1/Gr.2	62514-2
Fersenkante für Fußbank geteilt	Gr.1	Gr.1/Gr.2	62514-1g
	Gr.2	Gr.1/Gr.2	62514-2g
Fußgamaschen aus Neopren ohne Vorfußfixierung	Gr.0	Gr.1/Gr.2	62570-0
	Gr.1	Gr.1/Gr.2	62570-1
Fußgamaschen aus Neopren mit Vorfußfixierung	Gr.0	Gr.1/Gr.2	62571-0
	Gr.1	Gr.1/Gr.2	62571-1
Wadenplatte für Fußbank durchgehend	Gr.1	Gr.1/Gr.2	62516-1
	Gr.2	Gr.1/Gr.2	62516-2
Wadenplatte für Fußbank geteilt	Gr.1	Gr.1/Gr.2	62516-1g
	Gr.2	Gr.1/Gr.2	62516-2g



6.2.2. Becken

Artikel	Größe	Für SKIPPY®	Artikelnr.
Abduktionskeil verstellbar und steckbar	-	Gr.1/Gr.2	62540
Beckensicherheitsgurt in 2-Punkt-Ausführung Standard	Gr.0	Gr.1/Gr.2	62559-0
	Gr.1	Gr.1/Gr.2	62559-1

Artikel	Größe	Für SKIPPY®	Artikelnr.
Beckensicherheitsgurt in 4-Punkt-Ausführung Standard	Gr.0	Gr.1/Gr.2	62563-0
	Gr.1	Gr.1/Gr.2	62563-1
Beckensicherheitsgurt in 2-Punkt-Ausführung Magnetverschluss	Gr.0	Gr.1/Gr.2	62559-0m
	Gr.1	Gr.1/Gr.2	62559-1m
Beckensicherheitsgurt in 4-Punkt-Ausführung Magnetverschluss	Gr.0	Gr.1/Gr.2	62563-0m
	Gr.1	Gr.1/Gr.2	62563-1m



6.2.3. Oberkörper

Artikel	Größe	Für SKIPPY®	Artikelnr.
Brustschulterpelotte in Neopren-Ausführung	Gr.1	Gr.1/Gr.2	62550-1
	Gr.2	Gr.1/Gr.2	62550-2



6.2.4. Obere Extremitäten

Artikel	Größe	Für SKIPPY®	Artikelnr.
Oberarmbegrenzungen	Gr.1	Gr.1	62508-1
	Gr.2	Gr.2	62508-2
Armauflagen ALULINE	Gr.1	Gr.1	62510-1
	Gr.2	Gr.2	62510-2
Therapietisch aus Acryl	Gr.1	Gr.1	62580-1
	Gr.2	Gr.2	62580-2
Therapietischpolster	Gr.1	Gr.1	62581-1
	Gr.2	Gr.2	62581-2
Rumpfführungspelotten abklappbar	Gr.1	Gr.1/Gr.2	62509-1
	Gr.2	Gr.1/Gr.2	62509-2
Rumpfführungspelotten steckbar	Gr.1	Gr.1/Gr.2	62507-1
	Gr.2	Gr.1/Gr.2	62507-2



6.2.5. Kopf

Artikel	Größe	Für SKIPPY®	Artikelnr.
Kopfstützenhalter ALULINE fest	-	Gr.1/Gr.2	62544
Kopfstützenhalter ALULINE tiefenverstellbar	-	Gr.1/Gr.2	62543
Kopfstützenpolster Standard	Gr.0	Gr.1/Gr.2	62545-0
	Gr.1	Gr.1/Gr.2	62545-1
Kopfstützenpolster Muschelform	Gr.0	Gr.1/Gr.2	62546-0
	Gr.1	Gr.1/Gr.2	62546-1

6.2.6. Untergestell

Artikel	Größe	Für SKIPPY®	Artikelnr.
Doppellenkrollen 100mm	-	Gr.1/Gr.2	62564
Schiebegriff winkelverstellbar	-	Gr.1/Gr.2	62501

7. Einstellungen/Bedienung

Jedes interco-Produkt ist individuell an die Bedürfnisse des Nutzers angepasst und entsprechend konfiguriert. Um allen möglichen Produktausführungen gerecht zu werden, ist die Liste der Optionen und Zubehörteile sowie deren Beschreibungen deshalb etwas umfangreicher.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass in diesem Kapitel auch Bauteile beschrieben sein können, die unter Umständen nicht an Ihrem Produkt vorhanden sind.

7.1. Grundkonfiguration

Werkzeug

Standardmäßig wird SKIPPY® mit einem Inbusschlüssel SW4 verstellt. Mit diesem Werkzeug können alle Einstellmöglichkeiten an SKIPPY® durchgeführt werden.

Einstellen der Sitzschale

Alle Einstellungen an SKIPPY® lassen sich durchführen, während der Nutzer darin sitzt. Man hat darauf zu achten, dass dies nur durchgeführt wird, wenn der Nutzer von einer zweiten Person gesichert wird!

Hierzu stellt man SKIPPY® in die weiteste Sitzbreite, die kürzeste Sitztiefe und die kürzeste Rückenhöhe ein. Nachdem der Nutzer in SKIPPY® gesetzt wurde werden die Adduktionsführungen über eine Rasterung an den Nutzer geschoben. Die Sitztiefenverstellungsbleche und die Rückenverlängerung werden herausgezogen.

Achtung!

Alle Schrauben müssen nach der Einstellung wieder fest angezogen werden! Achten Sie auf genügend Abstand (ca. 2 cm) in den Kniekehlen!



7.1.1. Sitzsystem

Sitzbreitenverstellung

Die Sitzbreite von SKIPPY® lässt sich je Seite um 3,5 cm über eine Rasterung verstellen. Hierzu löst man die Schraube vorne in der Mitte (Abb. 1) und die beiden Schrauben hinten am Rücken auf der jeweiligen Seite (Abb. 2).

- ▶ Schraube vorne in der Mitte lösen
- ▶ Bezug der Rückenlehne zur Seite klappen
- ▶ Schrauben lösen
- ▶ Sitzbreite einstellen
- ▶ Schraube vorne in der Mitte festziehen
- ▶ Schrauben an der Rückenlehne festziehen
- ▶ Bezug wieder überziehen

Sitztiefenverstellung

Die Sitztiefe von SKIPPY® lässt sich um 7 cm verstellen. Hierzu löst man die Schraube außen an der Adduktionsführung auf der jeweiligen Seite (Abb. 3).

- ▶ Bezug der Adduktionsführung zur Seite klappen
- ▶ Schraube lösen
- ▶ Sitztiefe einstellen
- ▶ Schraube festziehen
- ▶ Bezug der Adduktionsführung wieder überziehen



Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3



Abb. 4

Abduktion/Windschlag

Die Abduktion bzw. der Windschlag von SKIPPY® wird eingestellt indem man (Abb. 4):

- ▶ die Schraube vorne in der Mitte löst
- ▶ die Abduktion/Windschlag einstellt
- ▶ die Schraube festzieht

Rückenhöhenverstellung

Die Rückenhöhe von SKIPPY® lässt sich bis zu 7cm einstellen. Hierzu werden die beiden Schrauben am Rücken gelöst (Abb. 5).

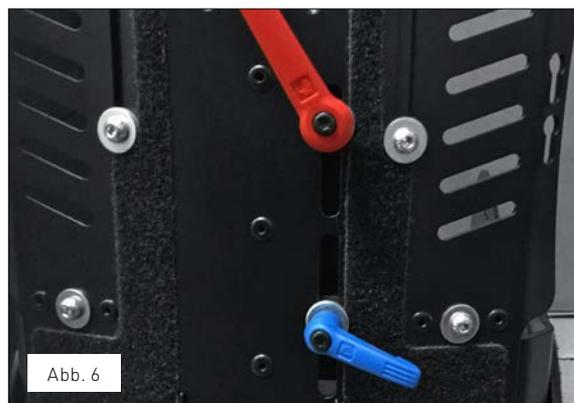
- ▶ Bezug der Rückenlehne zur Seite klappen
- ▶ Schrauben lösen
- ▶ Rückenhöhe einstellen
- ▶ Schrauben festziehen
- ▶ Bezug wieder überziehen



Rückenwinkelverstellung

Der Rückenwinkel von SKIPPY® lässt sich über den roten Klemmhebel einstellen. (Abb. 6)

- ▶ Lösen beider Klemmhebel mit 2 Umdrehungen am Rücken
- ▶ Rückenwinkel einstellen
- ▶ Roten Klemmhebel festziehen



Rückendynamik

Die Rückendynamik von SKIPPY® lässt sich durch festziehen des blauen Klemmhebels am Rücken feststellen. (Abb. 6) Zum Lösen der Rückendynamik löst man den blauen Klemmhebel mit maximal 2 Umdrehungen.

7.1.2. Untergestell

Höhenverstellung

Die Höhenverstellung kann über den roten Knopf im Rahmen (Abb. 7) ausgelöst werden. Beim Senken muss von oben Druck ausgeübt werden. Das Heben funktioniert ohne manuelles Eingreifen.



Sitzkantelung

Die Sitzkantelung wird über den roten Hebel hinter der Sitzschale ausgelöst. (Abb. 8) Beim Kippen, wie auch beim Aufrichten, muss manuell geholfen werden.



Lenkrollen mit Feststeller

SKIPPY® hat standardmäßig Lenkrollen mit Feststeller mit einem Durchmesser von 75 mm. Es können auch Lenkrollen mit Feststeller im Durchmesser von 100 mm bestellt werden. Werden diese nachträglich umgebaut, können sie einfach mit einem Schraubenschlüssel gelöst werden und die neuen Lenkrollen eingeschraubt werden (Abb. 9).

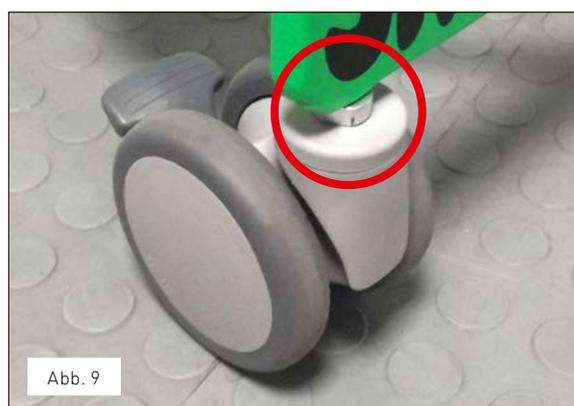
Achtung!

Der Umbau der Lenkrollen darf nicht erfolgen, solange der Nutzer im Produkt sitzt.



Achtung!

Zur Sicherung muss hier Loctite bzw. Schraubenfest genutzt werden!



7.2. Optionen / Zubehör



7.2.1. Untere Extremitäten

Fußbank (geteilt)

SKIPPY® kann mit einem geteilten Fußbanksystem bestellt werden.

Einstellung

Die Sitztiefe wird eingestellt, indem man den Bezug der Adduktionsführung hochklappt und die dortige Schraube der Fußbankgabel entfernt. (Abb. 10)

Achtung!

Ist nun Last auf dem Fußbrett, kippt es nach innen weg!



Die Schraube zur Sitztiefenverstellung wird gelöst (wie in 7.1.). Die Sitztiefe wird nun eingestellt und die Schraube zur Sitztiefenverstellung wieder festgezogen (Abb. 11). Anschließend wird die Fußbankgabel in der richtigen Sitztiefe wieder montiert und der Bezug wieder angebracht. Die Höhe der Fußbank wird über das teleskopierbare Fußbankrohr verstellt. Unten am Fußbankrohr die Schraube lösen, Höhe einstellen und wieder festziehen.

Fußbank (durchgehend)

SKIPPY® kann mit durchgehendem Fußbanksystem bestellt werden.

Einstellung

Die Tiefe der Fußbank kann gleichzeitig zur Sitztiefenverstellung angepasst werden. Dazu einfach den Hebel unter der Fußbankhalterung betätigen und die Fußbank herausziehen bzw. hineindrücken (Abb. 12). Die Höhe der Fußbank wird über das teleskopierbare Fußbankrohr verstellt. Unten am Fußbankrohr die Schraube lösen, Höhe einstellen und wieder festziehen. Der Winkel des Systems kann über den Klemmhebel an der Seite des Rasters eingestellt werden.

Fußbankpolster

Montage

Die Fußbankpolster werden bündig auf die Fußbank gelegt und mit den Klettstreifen befestigt. (Abb. 13)

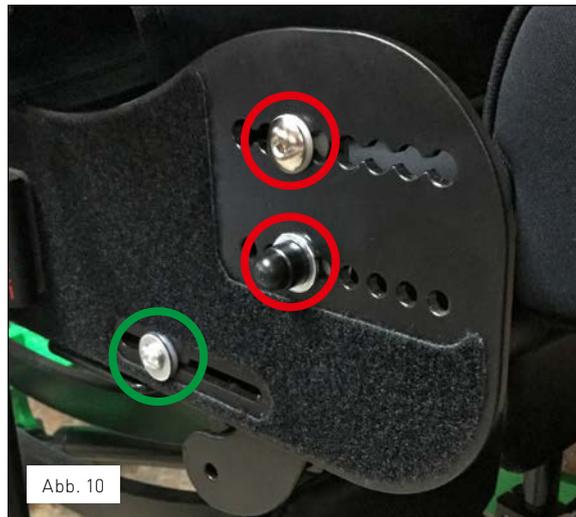


Abb. 10



Abb. 11



Abb. 12



Abb. 13

Fersenkanten

Montage

Die Fersenkanten werden mit den mitgelieferten Schrauben direkt in die vorgegebenen Bohrungen an die Kante des Fußbrettes montiert. (Abb. 14)



Wadenplatten

Montage

Die Wadenplatten werden mit den mitgelieferten Halterungen direkt an das Fußbankrohr geschraubt. Sie lassen sich hierüber auch in der Höhe verstellen. (Abb. 15)



Fußgamaschen

Montage

Die Fußgamaschen werden mit den mitgelieferten Schrauben direkt an den äußeren Bohrungen am Fußbrett befestigt. (Abb. 16)

Sollten gleichzeitig Fußbankpolster montiert sein, sind im Fußbankpolster Kunststoffhülsen eingelassen. Der Stoff muss an dieser in der Größe der Schraube geöffnet werden, um die Schraube hindurchzuführen.



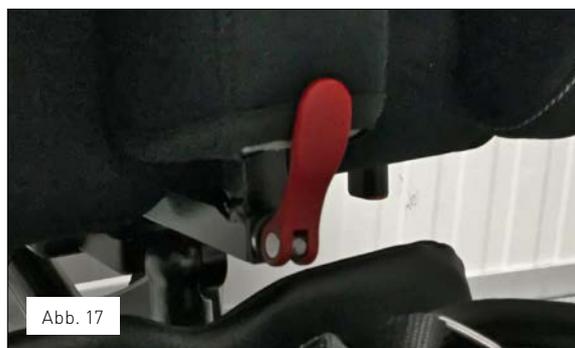
7.2.2. Becken



Abduktionskeil

Montage/Einstellung

Der Abduktionskeil wird unter der Schale eingesteckt. Dazu muss der Excenterhebel (Abb. 17) gelöst werden. Der Abduktionskeil wird nun in die richtige Position gebracht, welche abhängig von der eingestellten Sitztiefe ist. Zum Befestigen wird der Excenterhebel wieder festgezogen. Der Keil kann so jederzeit entfernt werden.



Becken-Sicherheitsgurt 2-Punkt-Ausführung

Montage

Die mitgelieferten Klappschnallen werden an die vorgegebene Position 1 montiert (Abb. 18). Der 2-Punkt-Beckengurt wird zwischen Sitzpolster und Adduktionsführung nach außen geführt. Die Gurte werden in den Klappschnallen befestigt.

Becken-Sicherheitsgurt 4-Punkt-Ausführung

Montage

Die mitgelieferten Klappschnallen werden an die vorgegebenen Positionen 1 und 2 montiert (Abb. 18). Der 4-Punkt-Beckengurt wird zwischen Sitzpolster und Adduktionsführung nach außen geführt und hinter dem Sitzpolster nach unten geführt. Die Gurte werden in den Klappschnallen befestigt.





7.2.3. Oberkörper

Rumpfführungspelotten

Die Rumpfführungspelotten lassen sich über die beiden Schrauben an der jeweiligen Seite am Rücken verstellen (Abb. 19). Sollte die Verstellung in der Standardposition nicht ausreichen bietet die Rückenlehne weitere Montagemöglichkeiten. Dazu muss die Rumpfführungspelotte demontiert werden und neu montiert werden.

- ▶ Bezug der Rückenlehne zur Seite klappen
- ▶ Schrauben lösen
- ▶ Rumpfführungspelotte einstellen
- ▶ Schrauben festziehen
- ▶ Bezug wieder überziehen

Rumpfführungspelotten Off-Set

Die Rumpfführungspelotten Off-Set lassen sich montieren über die beiden Schrauben an der jeweiligen Seite am Rücken (Abb. 19). Sollte die Verstellung in der Standardposition nicht ausreichen bietet die Rückenlehne weitere Montagemöglichkeiten. Dazu muss die Rumpfführungspelotte Off-Set demontiert werden und neu montiert werden.

- ▶ Bezug der Rückenlehne zur Seite klappen
- ▶ Schrauben lösen
- ▶ Rumpfführungspelotte einstellen
- ▶ Schrauben festziehen
- ▶ Bezug wieder überziehen

Rumpfführungspelotten steckbar

Die Rumpfführungspelotten steckbar sind abnehmbar, wenn man auf den roten Hebel drückt, welcher außen an den Rumpfführungspelotten ist (Abb. 20). Zum wieder einstecken einfach die abgenommene Rumpfführungspelotte wieder in das Gegenstück hineinschieben.

Montage

Zur Montage wird am besten das Rückenpolster abgenommen. Nun müssen die Standard Rumpfführungspelotten demontiert werden. Hierzu werden die Schrauben komplett entfernt. Die Rumpfführungspelotten steckbar werden in der richtigen Höhe, ca. 2 fingerbreit unter der Achselhöhe, montiert. Hierzu wiederum die eben demontierten Schrauben nutzen. Danach das Rückenpolster wieder einkletten.

Rumpfführungspelotten abklappbar

Die Rumpfführungspelotten abklappbar lassen sich abklappen indem man den roten Hebel drückt, welcher außen an den Rumpfführungspelotten liegt (Abb. 21). Beim Rückschwenken rastet die Rumpfführungspelotte von selbst wieder rein.

Montage

Zur Montage wird am besten das Rückenpolster abgenommen. Nun müssen die Standard Rumpfführungspelotten demontiert werden. Hierzu werden die Schrauben komplett entfernt. Die Rumpfführungspelotten steckbar werden in der richtigen Höhe, ca. 2 fingerbreit unter der Achselhöhe, montiert. Hierzu wiederum die eben demontierten Schrauben nutzen. Danach das Rückenpolster wieder einkletten.



Abb. 19



Abb. 20



Abb. 21

Brustschulterpelotte

Montage

Die Brustschulterpelotte wird an den mitgelieferten Gurtführungsblechen montiert. Dazu werden die Gurtführungsbleche montiert (Abb. 22). Sie sind in der Höhe einstellbar und drehbar. Der obere Gurt der Brustschulterpelotte wird oben durch das Gurtführungsblech in den oberen Klappschnallen befestigt. Der untere Gurt wird unterhalb des Rückens durch die Führungslaschen gezogen und dann an den unteren Klappschnallen befestigt.



7.2.4. Obere Extremitäten

Armauflagen

SKIPPY® kann mit Armauflagen bestellt werden, welche standardmäßig mit einem ALULINE Armlehnen-träger geliefert werden.

Montage

Der Bezug der Adduktionsführung wird geteilt und das Mittelstück nach innen zwischen Polster und Aluminiumschale gesteckt. Der ALULINE Unihalter wird mit dem beiliegenden Schrauben und der Distanzplatte an die Adduktionsführung geschraubt. Anschließend wird der Armlehnen-träger von oben eingesteckt.

Einstellung

Die Höhe der Armauflage lässt sich über den unteren Klemmhebel am Unihalter verstellen. (Abb. 23) Über das Raster des oberen Klemmhebels lässt sich die Neigung der Armauflage einstellen. Die Armauflagen lassen sich nach außen bzw. innen montieren, je nach Einstellung der Rumpfführungspelotten, damit kein Spalt zwischen Armauflagen und Rumpfführungspelotte entsteht. Hierzu müssen die Schrauben unter der Armauflage gelöst und die Armauflage demontiert werden. Dann wird sie neu montiert.

Achtung!

Immer nur einen Klemmhebel lösen und hier die Einstellung vornehmen. Erst nach der Sicherung des vorherigen mit dem nächsten fortfahren.



Abb. 22



Abb. 23

Oberarmbegrenzungen

Montage

Die Oberarmbegrenzungen werden seitlich an das Rückenblech gesteckt. (Abb. 24) Dazu den Stoffbezug des Rückens seitlich öffnen und die Oberarmbegrenzungen in die vorgegebenen Bohrungen stecken und nach unten einrasten.



Abb. 24

Therapietisch

Der Therapietisch wird standardmäßig mit einer Umrandung geliefert.

Montage

Der Therapietisch wird am rechten Armlehnenträger befestigt. Hierzu wird die Armauflage vom Armlehnenträger demontiert und die Halterungen des Therapietisches zwischen Armauflage und Armlehnenträger montiert. (Abb. 25)

Einstellung

Der Therapietisch kann rotiert werden (Abb. 26/1), in der Breite verstellt werden (Abb. 26/2) und in der Tiefe verstellt werden (Abb. 26/3). Die jeweiligen Schrauben müssen gelöst und nach Einstellung wieder komplett festgezogen werden. Über die Flügelschraube (Abb. 27/3) ist der Therapietisch abschwenkbar.

Therapietischpolster

Montage

Das Therapietischpolster wird direkt auf den Therapietisch geklettet. (Abb. 27)



7.2.5. Kopf

Kopfstütze

Die Kopfstütze von SKIPPY® wird standardmäßig aus dem ALULINE Sortiment ausgewählt.

Montage

Der ALULINE Unihalter wird mit den beiliegenden Schrauben an der Rückenlehne montiert.

Einstellung

Die Höhe der Kopfstütze lässt sich über den Klemmhebel am Unihalter verstellen (Abb. 28). Je nach Modell lässt sich über den Klemmhebel am Raster die Neigung und/oder die Tiefe der Kopfstütze einstellen.

Achtung!

Immer nur einen Klemmhebel lösen und hier die Einstellung vornehmen. Erst nach der Sicherung des vorherigen mit dem nächsten fortfahren.



Achtung!

Der Spalt zwischen Kopfstützenpolster und Rückenpolster darf nicht mehr als 60mm betragen!



7.2.6. Untergestell

Schiebegriff

Montage

Die Schrauben werden direkt an der Adapterplatte montiert. (Abb. 29 grün)

Einstellung

Über die Arretierbolzen (Abb. 29 rot) lässt sich der Schiebegriff im Winkel verstellen.



Abb. 25

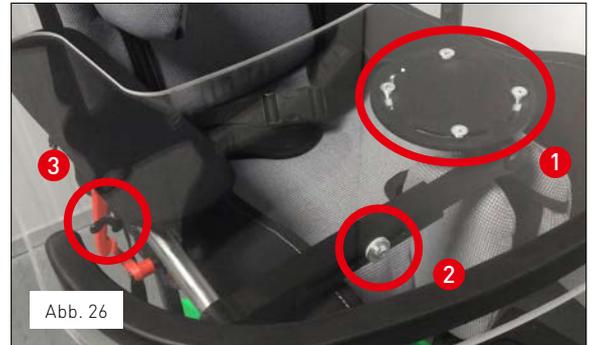


Abb. 26



Abb. 27



Abb. 28

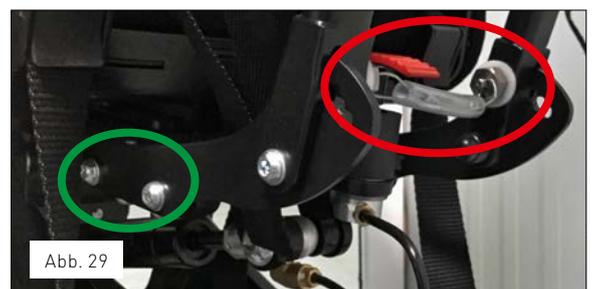


Abb. 29

8. Kompatibilität / Kombinationsmöglichkeiten

Grundsätzlich gibt es beim SKIPPY® keine Kompatibilität mit anderen Medizinprodukten.

9. Technische Daten

Vorsicht!

Die maximale Belastung (Arbeitslast) für SKIPPY® beträgt 20 kg bei Größe 1 und 25 kg bei Größe 2.



SKIPPY	Gr.1	Gr.2
Max. Belastung	20 kg	25 kg
Max. Gesamtbreite außen (Schale, ohne Armlehnen)	28 – 35 cm	35 – 42 cm
Abduktionswinkel	-10° bis +20°	-10° bis +20°
Rückenwinkel	-10° bis +30°	-10° bis +30°
Sitzbreite	20 – 27 cm	27 – 34 cm
Sitztiefe	20 – 27 cm	27 – 34 cm
Rückenhöhe	30 – 37 cm	37 – 44 cm
Höhe Rumpf-führungselotten	23 – 28 cm	30 – 35 cm
Brustbreite	12 – 19 cm	19 – 26 cm
Sitzkantelung	bis 30°	bis 30°
Gesamtbreite	52 cm	52 cm
Gesamtlänge	max. 80 cm	max. 80 cm
Gesamthöhe (ohne Kopfstütze)	60 – 100 cm	60 – 100 cm
Sitzhöhe (ohne Fußbank)	30 – 70 cm	30 – 70 cm
Gesamtgewicht (je nach Ausstattung)	ca. 20 kg	ca. 25 kg

10. Transport / Transportsicherung / Treppensteigen

10.1. Allgemeine Informationen zum Transport

Das Produkt SKIPPY® ist nicht als Autositz für den Transport von Nutzern in einem Kfz zugelassen. SKIPPY® darf nur gut gesichert und ohne Nutzer im Kfz transportiert werden.

Warnung!

Gefahren durch falsche Befestigung der Transportsicherung

Wenn Sie die Sicherung für den Transport in einem Fahrzeug an den falschen Stellen des Produktes befestigen, kann dieses nicht sicher transportiert werden.

- ▶ Benutzen Sie niemals die Rahmenkonstruktion oder andere ungeeignete Basisbauteile zur Befestigung der Transportsicherung!



unbedingt, vor einer Flugreise Kontakt mit der Fluggesellschaft aufzunehmen, um die Transportmöglichkeiten im Einzelfall abzuklären.

Vorsicht!

Transport im Flugzeug

Der Nutzer darf sich niemals in der Ver-sorgung befinden, wenn diese im Laderaum eines Flugzeugs transportiert wird!



10.2. Transport mit einem AMF-Kraftknotensystem

Diese Option ist für SKIPPY® nicht verfügbar.

10.3. Transport im Flugzeug

Bei einer Flugreise darf das Produkt ausschließlich ohne Nutzer im Laderaum des Flugzeugs transportiert werden.

Weitere Anweisungen und Vorschriften zum Transport im Flugzeug gibt es nicht. Wir empfehlen Ihnen daher

10.4. Treppensteigen

Treppen oder hohe Bordsteinkanten können nur mit Hilfe von zwei Begleitpersonen überwunden werden. Die Helfer dürfen nur an den vorderen Rahmenrohren und der Rückenstrebe des Rahmens greifen und das Produkt dabei nicht anheben oder tragen.

Beim Hinauffahren zieht der hintere Helfer die Versorgung über die Stufe. Der vordere Helfer stabilisiert die Lage, indem er die Versorgung gleichmäßig an beiden Seiten in die Stufe drückt.

Beim Herunterfahren bremst der vordere Helfer, indem er die Versorgung gleichmäßig in die Stufen drückt. Der hintere Helfer hält an der Rückenstrebe dagegen, sichert und hält die Versorgung in der richtigen Position.

Rollen Sie das Produkt langsam über die Stufen ab, um Beschädigungen vorzubeugen. Stellen Sie anschließend den Kippschutz (falls vorhanden) wieder korrekt ein.

Vorsicht!

Gefahren beim Treppensteigen

Wenn Sie das Produkt beim Treppensteigen an Anbauteilen festhalten oder anheben,



können diese abreißen und der Nutzer verletzt werden.

- ▶ Halten Sie das Produkt beim Überwinden einer Treppe nicht am Schiebegriff.
- ▶ Heben Sie das Produkt niemals an der Fußbank, an den Rädern oder Armlehnen oder an anderen angebauten Teilen an.
- ▶ Heben Sie das Produkt nicht an, wenn der Nutzer darin sitzt.

11. Instandhaltungsplan

11.1. Reinigung

Ihr interco-Produkt ist aus hochwertigen und langlebigen Materialien gefertigt, die sich gut reinigen lassen. Beachten Sie nachfolgende Hinweise für seine lange Haltbarkeit:

- ▶ Bewahren Sie das Produkt immer trocken auf, bei Temperaturen zwischen -10 und +40 °C. Dies beugt Korrosionen vor.
- ▶ Sand oder andere Schmutzpartikel sollten nicht in das Produkt eindringen. Sie könnten die Mechanik oder – wenn vorhanden – die Räder angreifen.
- ▶ Benutzen Sie das Produkt nie in Salzwasser.
- ▶ Polster können zur Reinigung und Pflege abgenommen werden.

11.1.1. Verwendete Materialien

interco setzt folgende Materialien zur Herstellung von Medizinprodukten und von Zubehörteilen ein:

- ▶ Metalle (Aluminium, Stahl, Edelstahl)
- ▶ Kunststoffe (OPM, PA6, PETG)
- ▶ Buchenholz (für Therapietische)
- ▶ Schaumstoffe (Frame Foam, Polyurethane Foam, Hartschaum, Azote Foam, Neopren)
- ▶ Bezugstoffe (Mesh Material, Trevira CS Stoffe, Kunstleder, Dartex)
- ▶ Pulverlacke
- ▶ DIN- und Normteile

Alle verwendeten Materialien sind gesundheitlich unbedenklich.

Pulverbeschichtetes Aluminium

interco Untergestelle und einige Anbauteile sind aus Aluminium gefertigt und mit einer widerstandsfähigen Kunststoffbeschichtung versehen. Für die Beschichtung werden Pulverlacke verwendet. Pulverlacke sind lösemittelfreie Beschichtungsmittel, zusammengesetzt aus unterschiedlichen Kunstharzsystemen, Pigmenten sowie speziellen Zusatzstoffen.

Stoffe

Für Bezüge und Fixierungshilfen verwendet interco unterschiedliche Stoffe. Alle eingesetzten Stoffe sind schwer entflammbar.

Kunstleder

Für die Fixierungshilfen Dynaline verwendet interco ein pflegeleichtes Markenkunstleder. Dieses Kunstleder ist lange haltbar, strapazierfähig, sehr dehnfähig und reißfest. Es hat einen guten Griff und bietet ein angenehmes Sitzgefühl. Zusätzlich ist es urin- und blutbeständig, desinfektionsmittelbeständig, azofrei, FCKW-frei, form-

aldehydfrei sowie frei von PCTs, PCPs und PCBs.

Abstandsgewirke / Mesh Material

Die eingesetzten Abstandsgewirke verfügen über zwei Decktextilien, die durch Abstandsfäden miteinander verbunden sind. Durch diese 3D-Struktur entsteht eine isolierende Luftschicht zwischen den Textilschichten, die Temperaturschwankungen gut ausgleicht. Darüber hinaus sind die Abstandsgewirke sehr atmungsaktiv, druckelastisch, leicht und reißfest.

Supra-tex

Der Bezugstoff SUPRA-tex besteht aus hochreißfestem Polyamid. Er ist wasserabweisend imprägniert, an der Rückseite PU-beschichtet und schwer entflammbar.

Neopren

Das eingesetzte Neopren ist ein Schaumstoff auf Chloroprenkautschuk-Basis (CR). Es isoliert sehr gut, ist wasserundurchlässig und sehr gut verträglich für die Haut. Außerdem ist das Neopren reiß- und abriebfest, sehr dehnbar, widerstandsfähig gegen Pilze und Bakterien sowie umweltfreundlich.

Trevira CS (Stoffe)

Für Sitzbezüge verwendet interco unter anderem Trevira CS Stoffe. Diese lassen sich leicht reinigen, trocknen schnell und bleiben formstabil. Darüber hinaus kann Trevira CS unter Krankenhausbedingungen desinfiziert werden.

Dartex Inkontinenzbezugstoff

interco verwendet für inkontinenzfeste Sitzschalen den inkontinenzfesten Bezugstoff Dartex. Das hochwertige Gewebe entspricht allen Qualitäts- und Sicherheitsanforderung und ist leicht abwaschbar, ausreichend lichtecht und schwer entflammbar. Es löst keine Allergien aus, ist frei von Formaldehyd und Azo-Farbstoffen.

11.1.2. Reinigung der Materialien

Pulverbeschichtetes Aluminium

Reinigen Sie Untergestelle und Anbauteile aus pulverbeschichtetem Aluminium mit milder Seifenlauge und einem weichen Schwamm. Verwenden Sie keine aggressiven oder scheuernden Mittel. Diese können die Oberfläche der Beschichtung beschädigen.

Stoffe

Reinigen Sie die Stoffbezüge regelmäßig, bevor sich der Schmutz festsetzt. Sie können die Textilien staubsaugen oder vorsichtig abbürsten. Verschüttete Flüssigkeiten sofort abwischen.

sigkeiten sollten Sie sofort mit einem saugfähigen Tuch aufnehmen. Außerdem können Sie eine milde Feinwaschlösung auf ein Tuch geben, den Fleck damit abtupfen und anschließend mit klarem Wasser leicht abreiben.

Hinweis!

Stoffe / Bezüge dürfen niemals gechlort oder gebleicht werden. Trocknen Sie den Bezug nicht im Trockner! Bügeln Sie nur bei niedriger Temperatur.



Sollten Sie den Bezug des Sitzsystems häufiger waschen wollen, empfiehlt sich ein zweiter Bezug zum Wechseln. Fragen Sie hierzu Ihren Fachberater vor Ort.

Kunstleder

Reinigen Sie Kunstlederbezüge mit einem Tuch und handelsüblicher milder Seifenlauge.

Abstandsgewirke/Mesh Material

Waschen Sie abnehmbare Bezüge aus Abstandsgewirke/Mesh Material bei maximal 30 °C im Feinwaschprogramm in der Waschmaschine.

Supra-tex

interco verarbeitet Supra-tex in den Armlehnen. Reinigen Sie diese regelmäßig mit einem Tuch und handelsüblicher milder Seifenlauge.

Neopren

Waschen Sie abnehmbare Fixierungshilfen aus Neopren bei maximal 30 °C in der Waschmaschine. Verwenden Sie dabei ein mildes Flüssigwaschmittel oder ein handelsübliches Neopren-Waschmittel. Nutzen Sie einen schonenden Waschgang und schleudern Sie die Neopren-Bezüge nicht. Hängen Sie die Bezüge anschließend nass zum Trocknen auf.

Trevira CS (Stoffe)

Abnehmbare Bezüge aus Trevira CS können chemisch gereinigt werden. Waschen unter Pflegeleicht-Bedingungen bei 60°C ist möglich. Nicht trocknen und nicht bügeln!

Dartex

Vom Hersteller bei Temperaturen zwischen 40 und 95 °C testgewaschen.

Zubehörteile aus Metall, Kunststoff, Holz

Reinigen Sie die Zubehörteile mit einer handelsüblichen milden Seifenlauge.

11.1.3. Desinfektion des Produktes

Verwenden Sie zur Desinfektion des Produktes Mittel, die auf Wasserbasis hergestellt sind, wie z. B. Terralin, Quartamon Med oder Sagrotan Original Konzentrat. Beachten Sie dabei die vom Hersteller vorgegebenen Anwendungshinweise. Beachten Sie bei der Desinfektion der Stoffe auch die Hinweise des Stoffherstellers zur Verwendung von Markendesinfektionsmitteln.

Spülen Sie alle Reinigungs- und Desinfektionsmittel gründlich ab und lassen Sie den gereinigten Gegenstand vor der Nutzung vollständig trocknen. Wird dies unterlassen, kann eine chemische Reaktion die Folge sein, die das Material brüchig macht, oder es kann zu Hautausschlägen bei den Patienten kommen.

Achtung!

Keine Desinfektionsmittel bei Kunstleder/Skai



Kunstlederbezüge/Skai-bezüge dürfen nicht mit Desinfektionsmitteln gereinigt werden, da das Material im Laufe der Zeit dadurch porös wird und Risse bekommt.

Hinweis!

Wischdesinfektion



Ist eine Wischdesinfektion notwendig, dann verwenden Sie ein Desinfektionsmittel, das gemäß der DGH-Desinfektionsmittelliste für eine Flächendesinfektion geeignet ist.

11.2. Wartung

Ihr interco-Produkt wird vor der Übergabe an den Nutzer durch geschulte und qualifizierte Mitarbeiter auf Funktionstüchtigkeit, sowie Fehlerfreiheit überprüft. Um eine sichere Anwendung über die gesamte Produktlebensdauer (laut Hersteller von min. 2 Jahren bis max. 6 Jahren) zu gewährleisten und einen einwandfreien technischen Zustand zu wahren, muss das Produkt regelmäßig entsprechend nachfolgender Wartungs- und Servicepläne gewartet (alle 6 Monate) und inspiziert (alle 12 Monate) werden.

Hinweis!

Verändern von Einstellungen



Das Verändern von Einstellungen (bis auf die in Kapitel 7 beschriebenen) ist nur durch qualifiziertes und geschultes Fachpersonal gestattet!

Bei unsachgemäßen Einstellungen durch den Nutzer, Bediener oder Laien besteht Verletzungs- und Quetschgefahr, wodurch es im schlimmsten Fall zum Tode von Patienten kommen kann!

Im Rahmen der normalen Anwendung sollten Sie das interco-Produkt regelmäßig auf Schäden und einwandfreie Funktionstüchtigkeit aller Komponenten hin überprüfen.

Achtung!

Originalersatzteile



Es dürfen ausschließlich Originalersatzteile für Service- und Wartungsarbeiten verwendet werden.

Prüfung / Komponente	Täglich	Wöchentlich
Sichtprüfung des Sitzsystems und des Untergestells, der Anbauteile und des Zubehörs auf sichtbare Beschädigungen	x	
Überprüfung der Verbindung zwischen Untergestell und Sitzsystem	x	
Überprüfung der Funktionalität der Bremsen	x	
Sichtprüfung aller Befestigungselemente	x	
Sichtprüfung aller Zubehör / Optionen	x	
Nachziehen aller Befestigungselemente		x
Nachziehen aller Schraubverbindungen der Zubehör / Optionen		x
Funktionsprüfung Sitzkantelung		x
Funktionsprüfung Sitzhöhenverstellung		x

11.3. Service

Prüfung / Durchführung	In Ordnung	Anpassungen notwendig
Sauberkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Überprüfung aller Einstellungen des SKIPPY® Therapiestuhls	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Überprüfung der Einstellung der Kopfstütze:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
▶ Liegt die Kopfstütze am Hinterhaupt des Patienten an (Standardform)?		
▶ Liegt die Unterkante der Kopfstütze am Kopfansatz an (Muschelform)?		
▶ Wird durch die Seitenteile Druck auf den Kopf des Patienten ausgeübt?		
▶ Hat der Patient ausreichend Bewegungsfreiraum?		
Überprüfung der Einstellung der Fußbank:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
▶ Ist ausreichend Freiraum in der Kniekehle?		
Überprüfung der Einstellung der Armlehnen:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
▶ Sind die Schultern in einer neutralen/ergonomischen Position, wenn die Ellenbogen aufliegen?		
Überprüfung der Einstellung der Rumpfführungspelotten:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
▶ Ist ausreichend Freiraum unter den Achseln?		
▶ Wird der Oberkörper ausreichend geführt?		
Überprüfung der Sicherheitsabstände entsprechend DIN EN 12182:2012 anhand nachfolgender Tabelle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sicherheitsabstände entsprechend DIN EN 12182:2012 für Kinder

Zur Vermeidung des	Zwischen beweglichen Teilen	Zwischen feststehenden Teilen
Einfangens von Fingern	<4mm oder >25mm	<5mm oder >12mm
Einfangens von Füßen	<25mm oder >120mm	<25mm oder >45mm
Einfangens des Kopfes	<60mm oder >300mm	<60mm oder >250mm
Einfangens von Genitalien	<8mm oder >75mm	<8mm oder >75mm

Sicherheitsabstände entsprechend DIN EN 12182:2012 für Erwachsene

Zur Vermeidung des	Zwischen beweglichen Teilen	Zwischen feststehenden Teilen
Einfangens von Fingern	<8mm oder >25mm	<8mm oder >25mm
Einfangens von Füßen	<35mm oder >120mm	<35mm oder >100mm
Einfangens des Kopfes	<120mm oder >300mm	<120mm oder >250mm
Einfangens von Genitalien	<8mm oder >75mm	<8mm oder >75mm

Hinweis!

Erlöschen der Herstellergarantie bei fehlendem Service

Das Produkt muss regelmäßig – mindestens einmal pro Jahr – im Zuge eines (kostenpflichtigen) Services überprüft werden. Andernfalls kann die interco GmbH keine Garantie gewähren.



11.3.1. Sitzsystem

Prüfung - Einstellung / Funktion		In Ordnung	Beschädigungen / Verformungen	Austausch / Ersatz
Funktionsprüfung	Allgemein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schraubverbindungen	Schrauben angezogen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Roststellen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Beschädigungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Abdeckkappen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Vollständigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Optik	Lack	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Beflockung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Sauberkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Stoffnähte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Typenschild	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hauptrahmen	Allgemein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Räder	Laufverhalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Befestigung am Rahmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Feststeller	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gasdruckfedern	Beschädigungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Schraubverbindungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sitzverstellung	Funktionsprüfung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rückenwinkelverstellung	Funktionsprüfung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Optionen	Armlehnen + Befestigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Kopfstütze + Befestigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Abduktionskeil	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Therapietisch + Befestigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Schiebegriff	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Begurtung + Befestigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Rumpfführungspelotten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Oberarmbegrenzungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Wadenplatte + Befestigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fersenkante + Befestigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

12. Wiedereinsatz/Haltbarkeit

Ihr Produkt kann unter bestimmten Bedingungen wiederverwendet werden. Es hat eine CE Kennzeichnung und muss zum Wiedereinsatz vom Hersteller aufbereitet werden, damit es alle grundlegenden Sicherheits- und Leistungsanforderungen erfüllt. Dazu gehört, dass es ordnungsgemäß an die Bedürfnisse des neuen Nutzers angepasst ist. Vor allem individuelle Versorgungen können nur nach fachgerechter Anpassung an den neuen Patienten wiedereingesetzt werden. Begleitpapiere, wie auch diese Gebrauchsanweisung, sind Bestandteil des Produktes und müssen beim Wiedereinsatz an den neuen Nutzer übergeben werden.

Die Haltbarkeit und Lebensdauer des Produktes sind nicht begrenzt und können variieren. Sie sind abhängig von den Nutzungs- und Umgebungsbedingungen. Darüber hinaus können die tägliche Nutzungsdauer und der Grad der Behinderung die Haltbarkeit und die Lebensdauer des Produktes beeinflussen. Eine regelmäßige Überprüfung und die Durchführung aller notwendigen Service- und Wartungsarbeiten können die Haltbarkeit und die Lebensdauer des Produktes positiv beeinflussen.

13. Entsorgung/Umweltverträglichkeit

Umweltschutz ist wichtig. Deshalb arbeitet interco nicht mit Gefahrstoffen und versucht umweltschützende Aspekte in das tägliche Arbeiten und Denken zu integrieren und diese Ansätze auch bei Bedarf an Lieferanten weiterzugeben. Alle Mitarbeiter gehen mit den zur Verfügung gestellten Ressourcen sparsam um.

Sämtliche Verpackungsmaterialien sind recyclingfähig. interco nimmt am Dualen System teil, so dass die umweltgerechte Entsorgung der Versandverpackungen sichergestellt ist. Das Produkt kann nach Ende seiner Nutzung in die einzelnen Materialbestandteile zerlegt werden. Entsorgen Sie diese Rohstoffe je nach Art gemäß den geltenden Umweltschutzbedingungen.

14. Mögliche Störungen

Alle schwerwiegenden Vorfälle und Störungen, die in Zusammenhang mit dem Produkt und seiner Nutzung auftreten, müssen unverzüglich dem Fachhändler gemeldet werden. Darüber hinaus können Sie den Compliance Officer von interco und die zuständige Behörde in Ihrem Land informieren.

Ihr Compliance Officer bei interco:
Ute Markwald (E-Mail: msib@interco-reha.de)

15. EU-Konformitätserklärung

EU-Konformitätserklärung *EU-Declaration of Conformity*

interco[®] Group!

Name des Herstellers *Manufacturer's name* interco GmbH * Gesellschaft für Planung und Vertrieb von Reha-Hilfen
Adresse des Herstellers *Manufacturer's address* Im Auel 50, 53783 Eitorf, Deutschland - Germany

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt
We declare on our own responsibility that the product

Artikelbezeichnung SKIPPY ® Gr. 1-2 (Art.-Nr. 62500-1/2 + 62500-1g/2g) gem. Tabelle

Name of the product SKIPPY ® size 1-2 (art.-no. 62500-1/2 + 62500-1g/2g) as per chart

Ausführung Therapiestuhl für Kinder

Design of the product Therapy Chair for children

Kommission Serienfertigung gem. Fertigungsauftrag (FA-) mit Ausstattung gem. Definition

Commission Serial production according to production order (FA-) with options according to definition

den einschlägigen Bestimmungen der nachstehenden EU Verordnung entspricht und
meets the relevant provisions in the EU regulation specified below and

Verordnung VERORDNUNG (EU) 2017/745 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 5. April 2017 über Medizinprodukte, Anhang IV, Anhang IX, Kapitel 1

REGULATION (EU) 2017/745 OF THE EUROPEAN PARLIAMENT AND OF THE COUNCIL of 5 April 2017 on medical devices, annex IV, annex IX, chapter 1

als Medizinprodukt der Klasse 1 (Anhang VIII, Regel 1) zur vorübergehenden und kurzzeitigen Anwendung eingestuft wird.
will be classified as medical device class 1 (annex VIII, rule 1) for transient and short time use.

Eitorf, 2020-08-18

Michael Markwald
Geschäftsführer
Chief Executive Officer

Ersteller: TS	Prüfer: UM	Freigabestelle: MM	Rev.-Stand: Anlage 006 - Konformitätserklärung2020-Skippy	Seite 1 von 1
---------------	------------	--------------------	---	---------------

16. Garantieerklärung

Ergänzend zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen gewähren wir auf alle von uns gelieferten Produkte eine Garantie von zwei Jahren. Unbrauchbare oder schadhafte Teile werden innerhalb der Gewährleistungsfrist repariert oder unentgeltlich ersetzt. Ausgeschlossen hiervon sind entwicklungsbedingte Änderungen.

Für Schäden, die durch die Kombination unserer Produkte mit Fremdprodukten jeglicher Art entstehen, übernimmt die interco GmbH keine Haftung, es sei denn, dass eine ausdrückliche Freigabe einer solchen Produktkombination durch unser Haus vorliegt.

Außerdem ausgeschlossen sind Mängel, die aufgrund von natürlichem Verschleiß, übermäßiger Beanspruchung, gewaltsamer und vorsätzlicher Beschädigung sowie nicht bestimmungsgemäßer Verwendung auftreten. Die Gewährleistung erlischt, wenn bei Reparaturen keine originalen Ersatzteile von interco verwendet werden und die Reparaturen und Änderungen nicht durch interco durchgeführt wurden. Der Anbau von Zusatztteilen oder Veränderungen an den interco-Produkten durch andere als den Hersteller sind nicht zulässig und

können bei Bekanntwerden juristisch geahndet werden. Ebenso erlischt dadurch die Gewährleistungspflicht der interco GmbH und es bestehen keine Haftungsansprüche mehr gegenüber dem Hersteller.

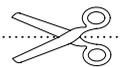
Durch den Gebrauch Ihres interco-Produktes können sich bestimmte Schrauben, Muttern und Speichen lockern. Ziehen Sie diese regelmäßig nach, oder beauftragen Sie Ihren Fachhändler oder interco damit.

Hinweis!

Erlöschen der Herstellergarantie

Das Produkt muss regelmäßig – mindestens einmal pro Jahr – im Zuge eines (kostenpflichtigen) Services überprüft werden. Andernfalls kann die interco GmbH keine Garantie gewähren.

interco kann keine Garantie gewähren, wenn Fremdbauteile (nicht von interco produzierte Teile) angebaut werden, ohne dass eine Autorisierung durch interco vorliegt.



Garantieerweiterung

Bei Einsendung dieses Formulars gewähren wir auf Ihre SKIPPY® eine erweiterte Garantie von insgesamt 2 Jahren. Bitte füllen Sie diese Garantiekarte sorgfältig und vollständig aus und senden Sie sie an uns zurück – vielen Dank.

Kostenträger/Krankenkasse: _____

Ort des Kostenträgers: _____

Seriennummer: _____

Lieferdatum: _____

Name des Patienten: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon*: _____

E-Mail*: _____

* freiwillige Angaben

Rücksendung bitte an

interco GmbH
Im Auel 50
53783 Eitorf

Operating instructions
SKIPPY®

English

Contents

1.	Introduction	32
1.1.	Product description	32
1.2.	Product overview	32
1.3.	Installation plan	32
1.4.	Environmental conditions	33
2.	Medical requirements	33
2.1.	Field of application/Target group	33
2.2.	Indications	33
2.3.	Contraindications	33
2.4.	Intended use	33
3.	Product labeling	34
4.	Safety instructions	34
5.	Caution symbols	36
6.	Scope of delivery	37
6.1.	Basic configuration	37
6.2.	Options/Accessories	37
6.2.1.	Lower extremities	37
6.2.2.	Pelvis	37
6.2.3.	Upper body	38
6.2.4.	Upper extremities	38
6.2.5.	Head	38
6.2.6.	Undercarriage	38
7.	Settings/Operation	39
7.1.	Basic configuration	39
7.1.1.	Seating system	39
7.1.2.	Undercarriage	40
7.2.	Options/Accessories	41
7.2.1.	Lower extremities	41
7.2.2.	Pelvis	42
7.2.3.	Upper body	43
7.2.4.	Upper extremities	44
7.2.5.	Head	45
7.2.6.	Undercarriage	45
8.	Compatibility/Combination options	46
9.	Technical data	46
10.	Transport/transport lock/climbing stairs	46
10.1.	General information on transport	46
10.2.	Transport with an AMF force application point system	46
10.3.	Transport on aircraft	46
10.4.	Climbing stairs	46
11.	Maintenance plan	47
11.1.	Cleaning	47
11.1.1.	Materials used	47
11.1.2.	Cleaning of materials	47
11.1.3.	Disinfection of the product	48
11.2.	Maintenance	48
11.3.	Service	49
11.3.1.	Seating system	50
12.	Reuse/durability	50
13.	Disposal/environmental compatibility	51
14.	Possible faults	51
15.	EU Declaration of Conformity	52
16.	Warranty policy	53

Information

Date of last update:
08/2020

Revision status:
SKIPPY_Gebrauchsanweisung_interco_de-en_01

Please read these operating instructions carefully! Observe all safety instructions. If you have any questions, please contact your specialist dealer or interco.

Note

As a rule, all interco products consist of a seat shell and/or an undercarriage. To simplify matters, only the interco product is mentioned in the following.

In these operating instructions we use the masculine form exclusively for the male/female users of an interco product and its male/female operators (parents, male/female caregivers, male/female therapists).

This way we wish to maintain the readability and comprehensibility of the texts. At the same time, we would like to expressly point out that this naturally includes the female form and other gender identities.

Foreword

Dear Customer,

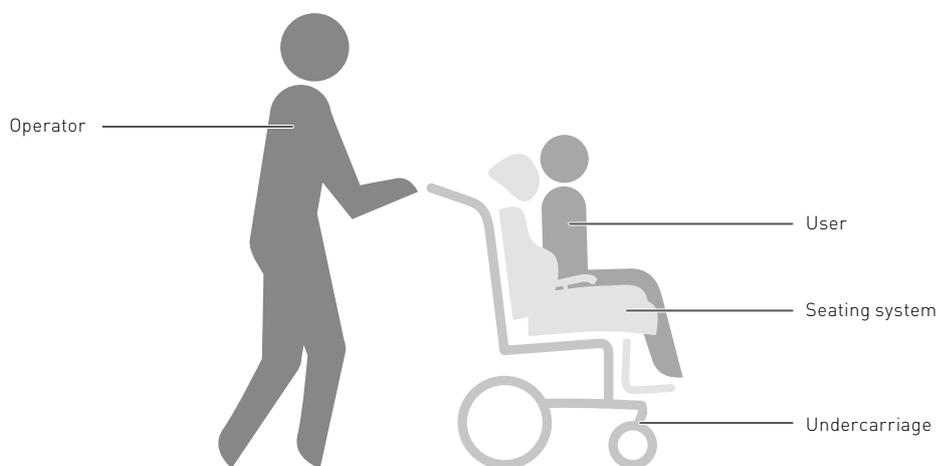
Thank you very much for choosing a quality product from interco. This is intended to contribute to a sustainable improvement in the everyday life and quality

of life of the user. To ensure that you can always handle the product safely and use it for a long time, we have described what you should bear in mind during use in these operating instructions.

It is important that you carefully read and understand all sections that apply to your interco product. Keep the operating instructions for future reference. Please follow all the safety instructions and symbols to prevent any type of injury. If you should have any questions about your product and its use, please ask your local qualified medical supplies dealer or contact us directly. We would also be pleased to inform you about further customization and adaptation options for your interco product.

Please observe the following in particular:

- ▶ Parents, accompanying persons, nurses and family members who operate this product should be instructed in the use of the product by authorized specialist personnel using these operating instructions.
- ▶ Your interco product was customized to the needs of the user. Subsequent changes to the product may only be made by trained specialist personnel. We recommend regular checks of the product and the product adaptation to ensure optimal long-term operation.
- ▶ Your interco product is only approved for combination with one of the products listed later on. interco will not accept any liability for combinations with medical devices and/or accessories from other manufacturers.
- ▶ Technical modifications may only be made with the written consent of interco.
- ▶ interco will not accept liability for modifications, changes to parts of the frame of the product and unapproved repairs to this product.
- ▶ interco reserves the right to technical changes to the model described in these operating instructions.



1. Introduction

1.1. Product description

SKIPPY® is a multifunctional, mobile therapy chair made of light-weight aluminum and equipped with anatomical standard upholstery. Its individual adjustment options for seat width, seat depth, and back height ensure ideal adaptability, making it a seating system that adjusts to the young user. All of the basic SKIPPY® components are variably adjustable, adapted to the needs of the user, and thus provide excellent lateral support for the upper body, as well as the hips and legs. The SKIPPY® seat/back unit is connected via physiological pivot points. The back rest is moveable and its compression spring enables it to readily absorb

the sudden force exerted when the user stretches. It is possible to recline the back rest to an angle of up to 30° in order to provide the option of a relaxed supine position. The entire concept behind SKIPPY® is based on a light-weight design that provides for proper air circulation. High-quality upholstery and fabrics ensure a long service life and are easy to clean and wash. Optional accessories provide a high level of variability and flexibility, ensuring ideal adaptation to the needs of the user. SKIPPY® is individually adapted to the needs of the user by your specialist dealer and is supplied pre-assembled. After removing the transport packaging you can use your new SKIPPY® immediately. As the SKIPPY® is a therapy chair, it can only be used indoors.

1.2. Product overview



- 1 Back extension
- 2 Back unit
- 3 Seat unit
- 4 Undercarriage

1.3. Installation plan

Authorization for delivery

SKIPPY® may only be delivered to the end customer by authorized specialist dealers, medical device consultants or by the medical device consultants of interco GmbH.

Scope of delivery

The scope of delivery includes the basic SKIPPY® model with the ordered options.

The basic model includes:

- ▶ Integrated variable abduction & windswept deformity
- ▶ Dynamic back rest, continuously variable/lockable
- ▶ Continuously variable back extension
- ▶ Continuously variable seat depth extension
- ▶ Continuously variable seat width adjustment

- ▶ Height- and width-adjustable lateral side supports
- ▶ Adjustment of seat height and seat angle using gas-pressure springs
- ▶ Light-weight rollers with locks
- ▶ Removable / washable cover in various colors and SKIPPY logo in undercarriage color
- ▶ One-piece or two-piece foot rest system

Setup/assembly

The product is delivered fully pre-assembled to the end customer, thus no components need to be assembled on-site. If options are installed at a later date, the assembly instructions are enclosed with the option.

All settings on the SKIPPY® can be made while the user sits in it. It must be ensured that this is only done if the user is secured by a second person!

To do this, set the SKIPPY® to the widest seat width, the shortest seat depth and the shortest back height. After

the user has been placed in the SKIPPY®, the adduction guides are pushed against the user via a ratchet adjustment. The seat depth adjustment panels and the back rest extension are pulled out. The height of the foot rest is adjusted.

Retighten all screws again when adjustment has been completed! Make sure there is enough space (approx. 2cm) in the back of the knees.

The medical product advisor of the specialist dealer must ensure that the instructions are carried out correctly. (see below) The medical device consultant of interco GmbH does not have to be present during the installation of the product. However, he can be consulted for support in case of questions.

Instruction of the customer

All functions of the SKIPPY® which are explained in the operating instructions must be demonstrated to the

customer. The operating instructions remain with the customer. The customer may adjust the back dynamics as well as the the steering rollers without consulting with the medical device consultant. The height adjustment, seat tilt and push bar adjustment can also be used by the customer in accordance with the operating instructions.

All adjustments to the product that directly affect the user may only be carried out by medical device consultants or in consultation with these.

1.4. Environmental conditions

The SKIPPY® medical device must always be stored in a dry place to prevent possible corrosion. Please keep to ambient temperatures of -10 °C to +40 °C. Sand or other dirt particles should not be allowed to penetrate the product. This could damage the wheel bearings or mechanics. Use in salty water is not permissible.

2. Medical requirements

2.1. Field of application/Target group

Excerpt from the GKV Association

Therapy chairs/seating aids consist of wood/metal frame constructions, with adjustable parts in several areas. Most of these seating aids have a chassis with rollers and consist of an upholstered seat, back and side parts or a rigid seat shell. Further components include back extensions or a head rest, abduction pommel, side pads, foot rests, fixation systems and a therapy tray table.

Insured persons can sit safely and stably in the therapy chair and participate more actively in life, e.g. through a raised seating position and, if necessary, also through adjustable seat heights.

Therapy chairs are suitable for children and adolescents who cannot sit freely on standard seating furniture, but whose restricted trunk posture does not yet require a seat shell.

An important prerequisite for the meaningful use of this seating aid is that the freedom of movement of the hands is not restricted, so that it is possible for the insured person to maintain or expand motor skills.

2.2. Indications

Excerpt from the GKV Association

Impaired sitting in the case of functional and/or structural damage to the trunk or trunk muscles and, if applicable, the cervical muscles (e.g. due to neurological/neuromuscular diseases, deformities of the spinal column) with incorrect posture.

To maintain a sitting position which is as physiological as possible and to ensure stable sitting requiring more frequent adjustments as a result of rapid growth during the corresponding developmental phases (particularly in infancy).

If it is not possible to sit on normal seating furniture for a prolonged period of time and the provision of a seat shell is not necessary.

The correction of incorrect posture is only possible to a limited extent with these systems.

Care area according to the recommendations of § 126 SGB V: 26 B

2.3. Contraindications

There are no known contraindications.

2.4. Intended use

This product can be used to seat children and infants who have impaired seating due to functional and/or structural damage to the trunk or trunk muscles and, if applicable, the cervical muscles who are therefore unable to sit on normal seating furniture. It is used for therapeutic purposes to maintain or expand the user's motor skills by means of predetermined freedom of movement and dynamics.

3. Product labeling



- A** Type designation
- B** Country of manufacture
- C** Manufacturer's data
- D** Serial number
- E** Observe warnings/safety instructions
- F** Read operating instructions prior to use
- G** Size
- H** Maximum weight
- I** Foot rest system

Please always state the serial number and size of the SKIPPY[®] when ordering spare parts or accessories!

4. Safety instructions

Please note that you are responsible for the safety of the user. This could be at risk if you do not follow the safety guidelines. Nevertheless, it is not possible to cover all potential circumstances and unforeseeable situations in these guidelines. Therefore common sense, caution and prudence are required when handling the product. Every person operating the product should know and understand all the instructions. Furthermore, you should explain the operation of the product and its accessories to every person using the product.

Please contact your local specialist dealer or interco directly if the instructions are unclear and a more detailed explanation is required or if you have any other questions.

Meaning of the safety instructions

Warning!

Warning against possible severe damage due to accidents or injuries.



Caution!

Warning against possible damage due to accidents or injuries.



Note!

Warning for possible technical damage.



Product-specific safety instructions

Warning!

Risk of injury from unattended parking

If the product is left unattended with user, the user or other persons may be injured.

- ▶ Please make absolutely sure that the person sitting in the product is properly secured at all times by a suitable restraint system (harness).



- ▶ Never leave the user sitting in the product unattended, not even when the user has been securely strapped in and the brakes have been set.
- ▶ Never leave the product alone with the user without expert supervision to exclude the risk of injury to the user or other persons.

Warning!

Risk of suffocation due to the packaging material

Incorrect handling of packaging material may cause a risk of suffocation.

- ▶ Keep the packaging materials out of reach of children.



Warning!

Risks when climbing stairs

When using stairs, there may be a risk of injury to the user of the product or the product may be damaged. Therefore only lift the product without the user sitting in it.

- ▶ Stairs are only permitted to be negotiated with the assistance of accompanying persons.
- ▶ If facilities such as access ramps or lifts are available for this purpose, these must be used. In the absence of such facilities, two accompanying persons can carry the product over obstacles without the user.
- ▶ Techniques for climbing stairs are explained in detail in Section 10; it is imperative that you comply with these.
- ▶ Make sure that the accompanying persons only grip the product on firmly mounted or bonded components.
- ▶ Do not lift the product by the foot rest, head rest, arm rests or similar parts.



Warning!

Risks of self-initiated modification of the settings



If settings are changed autonomously, the function of the product and the safety of the user may be affected.

- ▶ Adhere to the settings made by the specialist dealer. You may only adjust settings by yourself as described in Section 7.
- ▶ If you experience problems with settings, please contact your specialist consultant or interco directly.
- ▶ Discuss all changes to the settings properly with the specialist personnel or therapist.
- ▶ It is not permissible for any parties other than interco to make additions or modifications to the product and any cases that should become known can be subject to legal action. In addition, the warranty obligations of interco GmbH shall cease to apply in such cases and any liability claims directed at the manufacturer shall no longer be valid.

Caution!

Danger due to ineffective brakes and defective tires



The regular inspection of brakes and tires is a prerequisite for their safe functioning.

- ▶ Make sure that the clamp levers and quick-releases on the angle-adjustable push bars are firmly tightened.
- ▶ The general driving behavior depends on the tread of the tires. With correct treads, the device is much easier and better to maneuver.

Caution!

Risk of rolling with unsecured brakes



If the undercarriage is not secured with the brakes when parking on uneven ground or when getting in or out, it may start to roll and accidents may occur.

- ▶ Always use the brakes to secure the undercarriage on uneven ground or when getting in and out.

Caution!

Risk of injury due to operating errors or lacking knowledge of the operating instructions



If the instructions in the operating instructions are disregarded, application errors may occur and the safety of the user may be impaired.

- ▶ Please read these operating instructions carefully first.
- ▶ Familiarize yourself with the functions of the product and its handling prior to initial use. Practice handling the product before use.
- ▶ Observe the maximum load capacity of the product (see Section 9: Technical Data).
- ▶ Do not use the foot rest when getting into or out of the product.

Caution!

Risks in public road traffic



Dangerous situations can occur when driving on public roads.

- ▶ Please note that this product is approved for indoor use only. Use on public roads is not permitted.

Caution!

Risk of injury to hands and fingers



Your hands or fingers can get caught during adjustment and assembly work.

- ▶ Always be aware of your fingers during operation and all adjustment and assembly work.

Caution!

Risk of tipping due to incorrect center of gravity / shift in center of gravity



If the product's center of gravity is shifted significantly, for example on slopes and inclines or if the user leans out of the product too far, the product may tip or roll over.

- ▶ Test the effects of shifts in the center of gravity on the behavior of the product, for example, on declines, inclines, and lateral slopes or while negotiating obstacles only with the reliable support of an assistant.
- ▶ Always stand the product on horizontal, flat surfaces only. If it is unavoidable to park it on an incline, put the seat in an upright position. There is a risk of the product tipping backwards on inclines in the lying position.
- ▶ When grasping objects (lying in front of, to the side or behind the device) make sure that the user does not lean out of the seat too far.
- ▶ Do not hang heavy shopping bags or similar on the push bar or the levers.

Caution!

Dangers due to loosened components during use



Screws and nuts on the product may become loose when the product is used. This can result in risks of accidents and injuries for the user and the operators.

- ▶ Check all screws and nuts regularly and retighten them.
- ▶ Alternatively, you can also instruct your specialist dealer or interco to do this.

Caution!

Dangers when making adjustments to the product and connections



If you do not carry out adjustments to the product properly, the stability and safety of the product may be affected.

- ▶ Ensure that the screws are tightened again after all adjustment and assembly work.
- ▶ Always make sure that the seating system is securely connected to the undercarriage.
- ▶ If you have a question regarding the connection of the seating system and the undercarriage, always contact your specialist dealer or interco directly.

- ▶ Carry out a regular visual inspection of all connections of the product. Consult your local specialist dealer in case of doubt.

Caution!

General risks due to careless handling of the product



The product is only approved for its intended use. Improper or careless use can result in safety and injury risks for the user and other persons.

- ▶ Avoid actions, such as driving against an obstacle (stair, curb) without using the brake or down from elevated surfaces.
- ▶ Use caution when handling fire (e.g. a burning cigarette)! Upholstery and coverings could catch fire.
- ▶ Make sure to keep children from playing with the therapy chair or any parts thereof. There

is a risk of injury due to trapping and crushing hands and fingers.

- ▶ Children must not play next to, underneath or in front of the therapy chair when it is in motion and/or the seat or back unit is in use.

Important!

Risk of injury due to reaching into the wheels



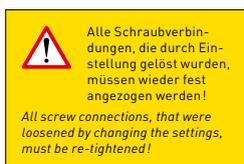
If one reaches under the wheels of the undercarriage, fingers and hands can be trapped and injured.

- ▶ Prevent children and/or other persons from reaching into / under the wheels.

5. Caution symbols

Note: all screw connections that were loosened during adjustment must be firmly retightened.

Place of installation: undercarriage centrally on the outside of the crossbar



Note: this therapeutic chair must not be used as a seat in motor vehicles.

Place of installation: undercarriage centrally on the outside of the crossbar



Note: no climbing of stairs

Place of installation: left on the back of the back extension



Note: do not carry with user

Place of installation: right on the back of the back extension



6. Scope of delivery

6.1. Basic configuration

- SKIPPY® is an adjustable, dynamic therapy chair with
- ▶ integrated, variable abduction & windswept deformity
 - ▶ dynamic back rest, continuously variable / lockable
 - ▶ continuously variable back extension
 - ▶ continuously variable seat depth extension
 - ▶ continuously variable seat width adjustment
 - ▶ height- and width-adjustable lateral side supports
 - ▶ Adjustment of seat height and seat angle using gas-pressure springs
 - ▶ 75mm light-weight rollers with locks
 - ▶ removable / washable cover in various colors and SKIPPY logo in undercarriage color
 - ▶ one-piece or two-piece foot rest system

6.2. Options/Accessories



6.2.1. Lower extremities

Article	Size	For SKIPPY®	Article no.
Foot rest cushion for one-piece foot rest	Size 1	Size 1/Size 2	62513-1
	Size 2	Size 1/Size 2	62513-2
Foot rest cushion for two-piece foot rest	Size 1	Size 1/Size 2	62512-1
	Size 2	Size 1/Size 2	62512-2
Heel stop for one-piece foot rest	Size 1	Size 1/Size 2	62514-1
	Size 2	Size 1/Size 2	62514-2
Heel stop for two-piece foot rest	Size 1	Size 1/Size 2	62514-1g
	Size 2	Size 1/Size 2	62514-2g
Foot gaiters made of neoprene without forefoot restraint	Size 0	Size 1/Size 2	62570-0
	Size 1	Size 1/Size 2	62570-1
Foot gaiters made of neoprene with forefoot restraint	Size 0	Size 1/Size 2	62571-0
	Size 1	Size 1/Size 2	62571-1
Calf support for one-piece foot rest	Size 1	Size 1/Size 2	62516-1
	Size 2	Size 1/Size 2	62516-2
Calf support for two-piece foot rest	Size 1	Size 1/Size 2	62516-1g
	Size 2	Size 1/Size 2	62516-2g



6.2.2. Pelvis

Article	Size	For SKIPPY®	Article no.
Abduction pommel, adjustable and insertable	-	Size 1/Size 2	62540
Pelvis harness in 2-point standard version	Size 0	Size 1/Size 2	62559-0
	Size 1	Size 1/Size 2	62559-1

Article	Size	For SKIPPY®	Article no.
Pelvis harness in 4-point standard version	Size 0	Size 1/Size 2	62563-0
	Size 1	Size 1/Size 2	62563-1
Pelvis harness in 2-point standard version, magnetic closure	Size 0	Size 1/Size 2	62559-0m
	Size 1	Size 1/Size 2	62559-1m
Pelvis harness in 4-point standard version, magnetic closure	Size 0	Size 1/Size 2	62563-0m
	Size 1	Size 1/Size 2	62563-1m



6.2.3. Upper body

Article	Size	For SKIPPY®	Article no.
Chest harness in neoprene version	Size 1	Size 1/Size 2	62550-1
	Size 2	Size 1/Size 2	62550-2



6.2.4. Upper extremities

Article	Size	For SKIPPY®	Article no.
Upper arm supports	Size 1	Size 1	62508-1
	Size 2	Size 2	62508-2
Arm rests ALULINE	Size 1	Size 1	62510-1
	Size 2	Size 2	62510-2
Therapy tray table, acrylic	Size 1	Size 1	62580-1
	Size 2	Size 2	62580-2
Cushion for therapy tray table	Size 1	Size 1	62581-1
	Size 2	Size 2	62581-2
Lateral side supports, foldable	Size 1	Size 1/Size 2	62509-1
	Size 2	Size 1/Size 2	62509-2
Lateral side supports, insertable	Size 1	Size 1/Size 2	62507-1
	Size 2	Size 1/Size 2	62507-2



6.2.5. Head

Article	Size	For SKIPPY®	Article no.
ALULINE head rest bracket, fixed	-	Size 1/Size 2	62544
ALULINE head rest bracket, depth adjustable	-	Size 1/Size 2	62543
Standard head rest cushion	Size 0	Size 1/Size 2	62545-0
	Size 1	Size 1/Size 2	62545-1
Standard head rest cushion, shell-shaped	Size 0	Size 1/Size 2	62546-0
	Size 1	Size 1/Size 2	62546-1

6.2.6. Undercarriage

Article	Size	For SKIPPY®	Article no.
Twin steering rollers 100mm	-	Size 1/Size 2	62564
Push bar, angle-adjustable	-	Size 1/Size 2	62501

7. Settings/Operation

Every interco product is customized to the individual needs of the user and configured accordingly. To do justice to all possible product designs, the list of options and accessories as well as their descriptions is therefore somewhat more extensive.

Therefore please bear in mind that this Section may also describe components that possibly do not exist on your product.

7.1. Basic configuration

Tool

As standard, the SKIPPY® is adjusted with an Allen wrench WS4. This tool can be used to perform all adjustments to the SKIPPY®.

Adjusting the seat shell

All settings on the SKIPPY® can be made while the user sits in it. It must be ensured that this is only done if the user is secured by a second person!

To do this, set the SKIPPY® to the widest seat width, the shortest seat depth and the shortest back height. After the user has been placed in the SKIPPY®, the adduction guides are pushed against the user via a ratchet. The seat depth adjustment panels and the back rest extension are pulled out.

Important!

Retighten all screws again when adjustment has been completed!
Make sure there is enough space (approx. 2cm) in the back of the knees!



7.1.1. Seating system

Seat width adjustment

The seat width of the SKIPPY® can be adjusted by 3.5 cm on each side via a ratchet. To do this, loosen the screw at the front in the middle (Fig. 1) and the two screws at the back on each side (Fig. 2).

- ▶ Loosen the screw in the middle of the front
- ▶ Fold the cover of the back rest to the side
- ▶ Loosen the screws
- ▶ Adjusting the seat width
- ▶ Tighten the screw in the middle of the front
- ▶ Tighten screws on the back rest
- ▶ Replace the cover

Adjusting the seat depth

The seat depth of the SKIPPY® can be adjusted by 7 cm. This is done by loosening the screw on the outside of the adduction guide on each side (Fig. 3).

- ▶ Fold the cover of the adduction guide to the side
- ▶ Loosen the screw
- ▶ Set seat depth
- ▶ Tighten the screw
- ▶ Replace the cover of the adduction guide



Abduction/windswept deformity

The abduction or windswept deformity of the SKIPPY® is adjusted by (Fig. 4):

- ▶ loosening the screw in the middle of the front
- ▶ adjusting the abduction/windswept deformity
- ▶ tightening the screw

Adjusting the back height

The back height of the SKIPPY® can be adjusted by up to 7cm. To do this, loosen the two screws on the back (Fig. 5).

- ▶ Fold the cover of the back rest to the side
- ▶ Loosen the screws
- ▶ Adjust the back height
- ▶ Tighten the screws
- ▶ Replace the cover



Back angle adjustment

The back angle of the SKIPPY® can be adjusted via the red clamping lever. (Fig. 6)

- ▶ Loosen both clamping levers on the back with two turns
- ▶ Adjust the back angle
- ▶ Tighten the red clamping levers



Dynamic back rest

The dynamic back rest of the SKIPPY® can be fixed by tightening the blue clamping lever on the back. (Fig. 6) To release the dynamic back rest, release the blue clamping lever with a maximum of 2 turns.

7.1.2. Undercarriage

Height adjustment mechanism

The height adjustment can be activated via the red button in the frame (Fig. 7). When lowering, pressure must be applied from above. Raising works without manual intervention.



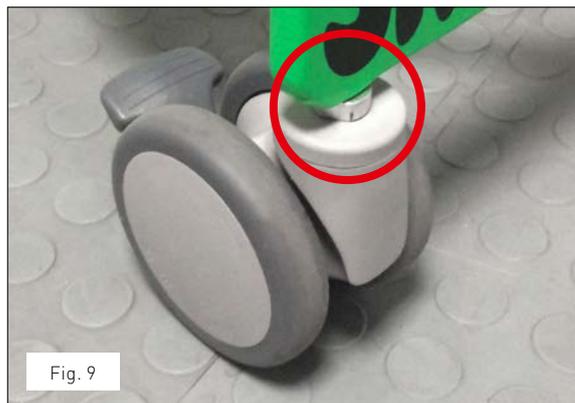
Tilt-in-space mechanism

The seat tilt is activated via the red lever behind the seat shell. (Fig. 8) For tilting, as well as for straightening, manual assistance is required.



Steering wheels with locks

The SKIPPY® is fitted with steering rollers with locks with a diameter of 75 mm as standard. Steering rollers with locks can also be ordered with a diameter of 100 mm. If these are retrofitted, they can simply be loosened with a spanner and the new rollers screwed in (Fig. 9).



Important!

The rollers must not be retrofitted while the user is sitting in the product.



Important!

Loctite or screw retention must be used for securing!



7.2. Options/Accessories



7.2.1. Lower extremities

Foot rest (two-piece)

SKIPPY® can be ordered with a two-piece foot rest system.

Adjustment

The seat depth is adjusted by folding up the cover of the adduction guide and removing the screw of the foot rest fork there. (Fig. 10)

Important!

If a load is now applied to the foot rest, it tilts inwards!



The screw for seat depth adjustment is loosened (as in 7.1.). The seat depth is now adjusted and the screw for seat depth adjustment is retightened (Fig. 11). Then the foot rest fork is reassembled at the correct seat depth and the cover is put back on. The height of the foot rest is adjusted via the telescopic foot rest tube. Loosen the screw at the bottom of the foot rest tube, adjust the height and retighten.

Foot rest (one-piece)

SKIPPY® can be ordered with a one-piece foot rest system.

Adjustment

The depth of the foot rest can be adjusted simultaneously with the seat depth adjustment. To do this, simply operate the lever under the foot rest holder and pull out or push in the foot rest (Fig. 12). The height of the foot rest is adjusted via the telescopic foot rest tube. Loosen the screw at the bottom of the foot rest tube, adjust the height and retighten. The angle of the system can be adjusted with the clamping lever on the side of the ratchet.

Foot rest pads

Assembly

The foot rest pads are placed flush on the foot rest and fixed with the velcro strips. (Fig. 13)

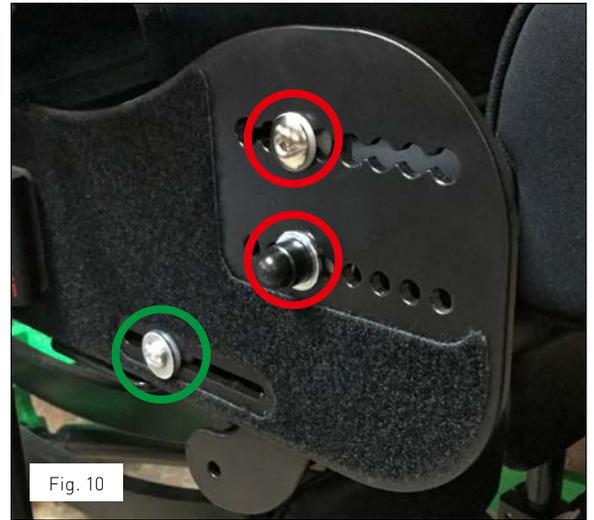


Fig. 10

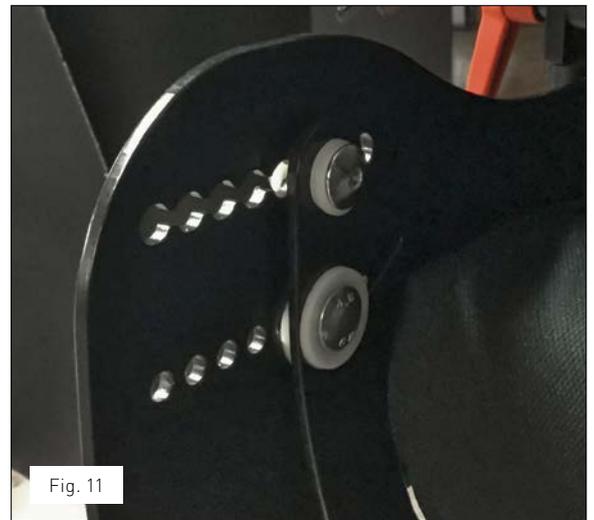


Fig. 11



Fig. 12

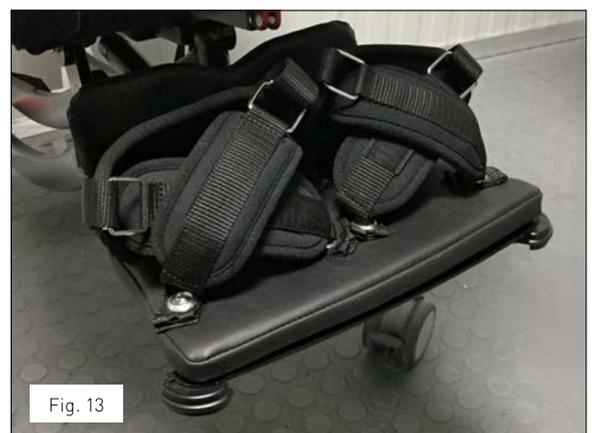


Fig. 13

Heel stops

Assembly

The heel stops are mounted with the provided screws directly into the specified holes on the edge of the foot rest. (Fig. 14)

Calf supports

Assembly

The calf supports are screwed directly to the foot rest tube using the brackets supplied. This way they can also be adjusted in height. (Fig. 15)

Foot gaiters

Assembly

The foot gaiters are attached directly to the outer holes on the foot rest using the supplied screws. (Fig. 16)

If foot rest padding is mounted at the same time, plastic sleeves are embedded in the foot rest padding. The fabric must then be opened here according to the size of the screw to allow the screw to pass through.



7.2.2. Pelvis

Abduction pommel

Assembly/adjustment

The abduction pommel is inserted under the shell. To do this, the eccentric lever (Fig. 17) must be released. The abduction pommel is now brought into the correct position, which depends on the set seat depth. For fixation, the eccentric lever is retightened. The pommel can thus be removed at any time.

Hip belt 2-point design

Assembly

The supplied clip buckles are fitted in the specified position 1 (Fig. 18). The 2-point hip belt is fed outwards between the seat cushion and the adduction guide. The belts are fastened in the clip buckles.

Hip belt 4-point design

Assembly

The supplied clip buckles are fitted in the specified positions 1 and 2 (Fig. 18). The 4-point hip belt is fed outwards between the seat cushion and the adduction guide and fed downwards behind the seat cushion. The belts are fastened in the clip buckles.



Fig. 14

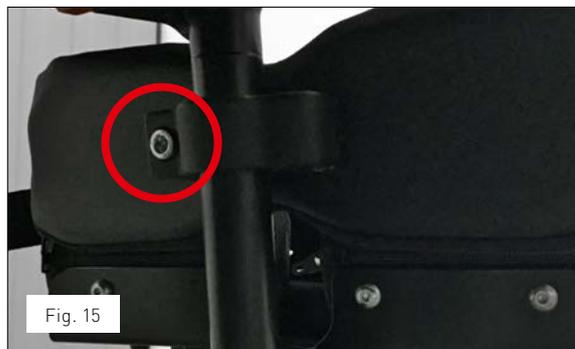


Fig. 15



Fig. 16

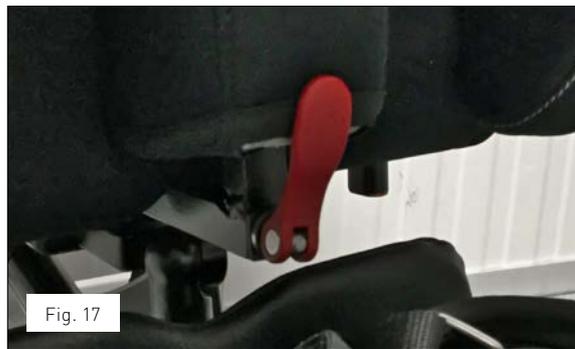


Fig. 17



Fig. 18



7.2.3. Upper body

Lateral side supports

The lateral side supports can be adjusted via the two screws on each side of the back (Fig. 19). If the adjustment in the standard position is not sufficient, the back rest offers further mounting options. To do this, the lateral side support must be removed and reassembled.

- ▶ Fold the cover of the back rest to the side
- ▶ Loosen the screws
- ▶ Adjust the lateral side support
- ▶ Tighten the screws
- ▶ Replace the cover

Lateral side supports off-set

The lateral side supports off-set can be mounted using the two screws on the respective side of the back (Fig. 19). If the adjustment in the standard position is not sufficient, the back rest offers further mounting options. To do this, the lateral side support off-set must be removed and reassembled.

- ▶ Fold the cover of the back rest to the side
- ▶ Loosen the screws
- ▶ Adjust the lateral side support
- ▶ Tighten the screws
- ▶ Replace the cover

Lateral side supports, insertable

The lateral side supports can be removed by pressing the red lever on the outside of the lateral side supports (Fig. 20). To reinsert, simply push the removed lateral side support back into the mating part.

Assembly

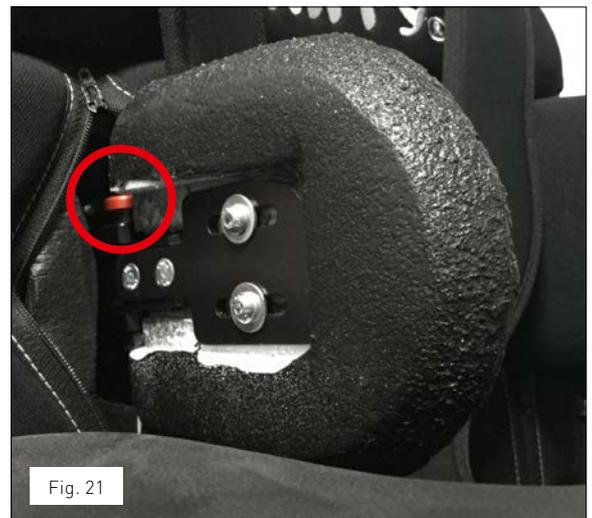
It is best to remove the back cushion for assembly. Now the standard lateral side supports must be removed. To do this, the screws are completely removed. The insertable lateral side supports are mounted at the correct height, approx. 2 finger widths under the height of the armpits. To do this, use the screws that were just removed. Afterwards velcro the back rest cushion back in place.

Lateral side supports, foldable

The foldable lateral side supports can be folded down by pressing the red lever located on the outside of the lateral side supports (Fig. 21). When folding them back, the lateral side supports snap into place by themselves.

Assembly

It is best to remove the back cushion for assembly. Now the standard lateral side supports must be removed. To do this, the screws are completely removed. The insertable lateral side supports are mounted at the correct height, approx. 2 finger widths under the height of the armpits. To do this, use the screws that were just removed. Afterwards velcro the back rest cushion back in place.



Chest harness

Assembly

The chest shoulder support is mounted on the supplied strap guide plates. To do this, the strap guide plates are mounted (Fig. 22). They can be adjusted in height and rotated. The upper strap of the chest shoulder pad is fastened at the top by the strap guide plate in the upper clip buckles. The lower strap is pulled through the guide straps below the back and then attached to the lower clip buckles.



7.2.4. Upper extremities

Arm rests

SKIPPY® can be ordered with arm rests, which are supplied with an ALULINE arm rest support as standard.

Assembly

The cover of the adduction guide is divided and the middle section is inserted inwards between the cushion and the aluminum shell. The ALULINE universal holder is screwed to the adduction guide with the enclosed screws and spacer plate. The arm rest support is then inserted from above.

Adjustment

The height of the arm rest can be adjusted using the lower clamping lever on the universal holder. (Fig. 23) The inclination of the arm rest can be adjusted via the ratchet of the upper clamping lever. The arm rests can be mounted outwards or inwards, depending on the adjustment of the lateral side supports, so that there is no gap between arm rests and the lateral side support. To do this, the screws under the arm rest must be loosened and the arm rest removed. Then it is re-assembled.

Important!

Always release only one clamping lever and make the adjustment here. Only continue with the next one after the previous one has been secured.



Fig. 22

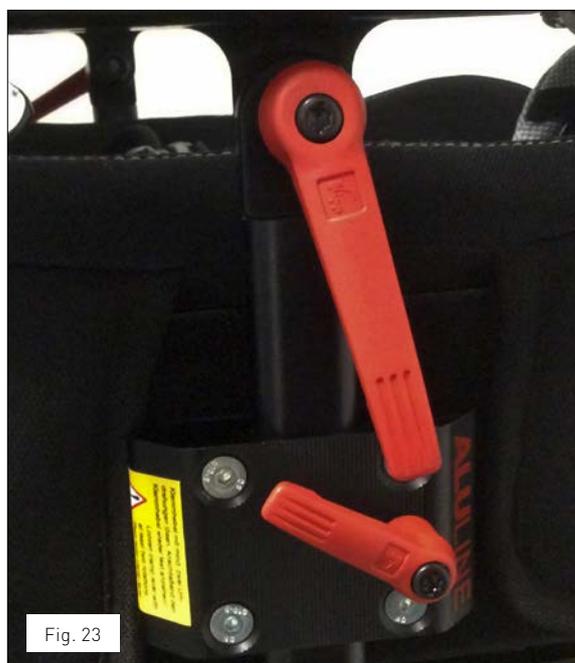


Fig. 23

Upper arm supports

Assembly

The upper arm restraints are attached to the side of the back panel. (Fig. 24) To do this, open the fabric cover of the back on the side and insert the upper arm restraints into the provided holes and allow them to engage downwards.



Fig. 24

Therapy tray table

The therapy tray table is supplied with a border as standard.

Assembly

The therapy tray table is attached to the right arm rest support. To do this, the arm support is removed from the arm rest support and the holders of the therapy tray table are mounted between the arm support and the arm rest support. (Fig. 25)

Adjustment

The therapy tray table can be rotated (Fig. 26/1), adjusted in width (Fig. 26/2) and adjusted in depth (Fig. 26/3). The respective screws must be loosened and completely retightened after adjustment. The therapy tray can be swiveled via the wing screw (Fig. 27/3).

Cushion for therapy tray table

Assembly

The therapy table padding is velcroed directly onto the therapy tray table. (Fig. 27)



7.2.5. Head

Head rest

The SKIPPY® head rest is selected as standard from the ALULINE range.

Assembly

The ALULINE universal holder is mounted to the back rest using the screws supplied.

Adjustment

The height of the head rest can be adjusted using the lower clamping lever on the universal holder (Fig. 28). Depending on the model, the inclination and/or depth of the head rest can be adjusted using the clamping lever on the ratchet.

Important!

Always release only one clamping lever and make the adjustment here. Only continue with the next one after the previous one has been secured.



Important!

The gap between head rest cushion and back rest cushion must not be more than 60 mm!



Fig. 25

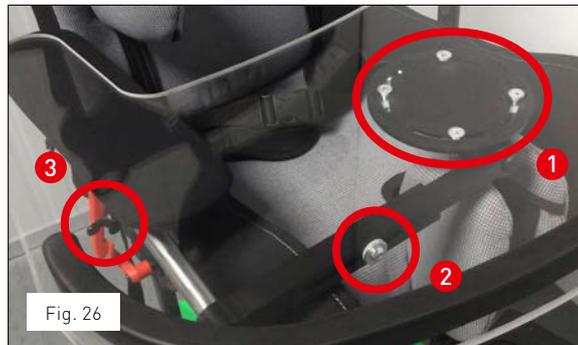


Fig. 26



Fig. 27



Fig. 28

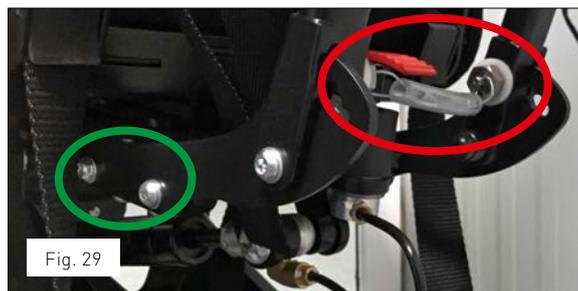


Fig. 29

8. Compatibility/Combination options

In principle, the SKIPPY® is not compatible with other medical devices.

9. Technical data

Caution!

The maximum load (workload) for the SKIPPY® is 20 kg for size 1 and 25 kg for size 2.



SKIPPY	Size 1	Size 2
Max. load	20 kg	25 kg
Max. overall exterior width (shell, without arm rests)	28 – 35 cm	35 – 42 cm
Abduction angle	-10° to +20°	-10° to +20°
Back angle	-10° to +30°	-10° to +30°
Seat width	20 – 27 cm	27 – 34 cm
Seat depth	20 – 27 cm	27 – 34 cm
Back height	30 – 37 cm	37 – 44 cm
Height of lateral side supports	23 – 28 cm	30 – 35 cm
Chest width	12 – 19 cm	19 – 26 cm
Tilt-in-space mechanism	up to 30°	up to 30°
Total width	52 cm	52 cm
Overall length	80 cm max.	80 cm max.
Overall height (without head rest)	60 – 100 cm	60 – 100 cm
Seat height (without foot rest)	30 – 70 cm	30 – 70 cm
Total weight (depending on features)	approx. 20 kg	approx. 25 kg

10. Transport/transport lock/climbing stairs

10.1. General information on transport

The SKIPPY® product is not approved as a car seat for transporting users in a motor vehicle. SKIPPY® may only be transported well secured and without user in a motor vehicle.

Warning!

Dangers due to incorrect fastening of the transport safety device



If you attach the safety device for transport in a vehicle to the wrong places on the product, it cannot be transported safely.

- ▶ Never secure the transport safety device to the frame or other unsuitable basic components!

10.2. Transport with an AMF force application point system

This option is not available for SKIPPY®.

10.3. Transport on aircraft

When traveling by air, the product may only be transported without the user in the cargo hold of the aircraft.

There are no further instructions or regulations for transport in an aircraft. We therefore strongly recommend that you contact the airline before traveling by air to clarify the transport options in each individual case.

Caution!

Transport on aircraft

The user must never be in the device when it is transported in the cargo hold of an aircraft!



10.4. Climbing stairs

Stairs or high curbs can only be negotiated with the assistance of two accompanying persons. Assistants are only permitted to grip the front frame tube and the back brace of the frame, without lifting or carrying the product when doing so.

When ascending, the assistant behind the device pulls the device up the step. The assistant in the front stabilizes the position by pressing the device equally on both sides into the step.

When descending, the assistant at the front brakes by pressing the device evenly into the steps. The assistant behind holds the back brace, and stabilizes and maintains the device in the correct position. To prevent damage, slowly roll the product down the steps. Then properly readjust the anti-tipping system (if installed).

Caution!*Risks when climbing stairs*

If you hold or lift the product by its attachments when climbing stairs, these may tear off and the user may be injured.



- ▶ Do not hold the product by the push bar when negotiating stairs.
- ▶ Never lift the product by the foot rest, the wheels or the arm rests or other attached parts.
- ▶ Do not lift the product with the user sitting in it.

11. Maintenance plan

11.1. Cleaning

Your interco product is made of high-quality and durable materials which are easy to clean. Please observe the following instructions for long durability of the product:

- ▶ Always keep the product dry, at temperatures between -10 and +40 °C. This prevents corrosion.
- ▶ Sand or other dirt particles should not be allowed to penetrate the product. This could damage the mechanics or - if applicable - the wheels.
- ▶ Never use the product in salt water.
- ▶ The cushions can be removed for cleaning and care.

11.1.1. Materials used

interco uses the following materials in the manufacturing of medical devices and accessories:

- ▶ Metals (aluminum, steel, stainless steel)
- ▶ Plastics (OPM, PA6, PTEG)
- ▶ Beech wood (for therapy tray tables)
- ▶ Foams (frame foam, polyurethane foam, hard foam, azote foam, neoprene)
- ▶ Upholstery fabrics (mesh material, Trevira CS fabrics, artificial leather, Dartex)
- ▶ Powder coatings
- ▶ DIN and standard parts

All materials used are classified as harmless to health.

Powder-coated aluminum

interco undercarriages and some add-on parts are made of aluminum and feature a resistant plastic coating. Powder varnishes are used for coating. Powder varnishes are solvent-free coating materials, composed of different resin systems, pigments as well as special additives.

Fabrics

interco uses different fabrics for covers and fixation aids. All materials used are flame-retardant.

Synthetic leather

interco uses easy-care designer synthetic leather for Dynaline restraints. This synthetic leather is long-lasting, hard-wearing, very elastic and tear-resistant. It provides a good grip and offers a comfortable seating experience. In addition, it is resistant to urine, blood and disinfectants, free of azo compounds, CFC, formaldehyde, as well as free of PCTs, PCPs and PCBs.

Spacer fabric /mesh material

The spacer fabrics used have two outer textile layers, which are connected by a number of spacer threads. This 3D structure creates an insulating layer of air between the textile layers, which balances temperature fluctuations effectively. Furthermore, the spacer fab-

rics are very breathable, pressure-elastic, light and tear-resistant.

Supra-tex

The SUPRA-tex upholstery fabric consists of highly tear-resistant polyamide. It is impregnated to be water-repellent, PU-coated on the back and flame-retardant.

Neoprene

The neoprene used is a foam based on chloroprene rubber (CR). It insulates very well, is waterproof and very well tolerated by the skin. In addition, the neoprene is tear and abrasion resistant, very elastic, resistant to fungi and bacteria and eco-friendly.

Trevira CS (fabrics)

Among others, interco uses Trevira CS fabrics for seat covers. These are easy to clean, dry quickly and keep their shape. In addition, Trevira CS can be disinfected under hospital conditions.

Dartex incontinence cover fabric

interco uses the incontinence-resistant upholstery fabric Dartex for incontinence-resistant seat shells. The high-quality fabric meets all quality and safety requirements and is easy to wash off, sufficiently lightfast and flame-retardant. It does not cause allergies, is free of formaldehyde and azo dyes.

11.1.2. Cleaning of materials

Powder-coated aluminum

Clean undercarriages and attachments made of powder-coated aluminum with mild soapy water and a soft sponge. Do not use aggressive or abrasive agents. These can damage the surface of the coating.

Fabrics

Clean the fabric covers regularly before stains set in. You can vacuum or carefully brush the textiles. Spilled liquids should be wiped up immediately with an absorbent cloth. You can also put a mild detergent solution on a cloth, dab the stain with it and then rub off gently with clear water.

Note!

Bleach or whiteners should never be applied to the fabrics / covers. Never dry the covers in the dryer! Only iron at a low temperature.



If you wish to wash the cover of the seating system more often, a second cover for changing is recommended. Ask your local specialized dealers on this topic.

Synthetic leather

Clean synthetic leather covers with a cloth and commercially available mild soap solution.

Spacer fabrics/mesh material

Wash removable covers made of spacer fabrics/mesh material at a maximum of 30 °C in the washing machine with the delicates program.

Supra-tex

interco uses Supra-tex for the arm rests. Clean these regularly with a cloth and commercially available mild soapy water.

Neoprene

Wash removable fixation aids made of neoprene at a maximum of 30 °C in the washing machine. Use a mild liquid detergent or a commercially available neoprene detergent. Use a gentle wash cycle and do not spin-dry the neoprene covers. Then hang up the covers wet to dry.

Trevira CS (fabrics)

Removable covers made of Trevira CS can be dry cleaned. Washing under easy-care conditions at 60°C is possible. Do not dry and do not iron!

Dartex

Test washed by the manufacturer at temperatures between 40 and 95 °C.

Accessory components made of metal, plastic, wood

Please clean accessory components with a conventional mild household soap solution.

11.1.3. Disinfection of the product

Please use a water-based agent for disinfection of the product, e.g. Terralin, Quartamon Med or Sagrotan Original concentrate. Please observe the manufacturer's instructions for use when doing so. When disinfecting the fabrics, also follow the instructions of the fabric manufacturer regarding the use of brand name disinfectants.

Rinse off all detergents and disinfectants thoroughly and leave the cleaned object to dry completely before use. If this is neglected, this can lead to chemical reactions making the material brittle or lead to skin irritations of the patient.

Important!

No disinfectants for synthetic leather/skai
Synthetic leather covers/skai covers may not be cleaned with disinfecting agents, as the material gets porous over time and cracks.



Note!

Wipe disinfection
If wipe disinfection is necessary, use a disinfectant that is suitable for surface disinfection according to the DGH disinfectant list.



11.2. Maintenance

Your interco product is checked by trained and qualified employees for proper functioning and freedom from defects before being handed over to the user. To ensure safe use of the product over its entire service life (according to the manufacturer from min. 2 years to max. 6 years) and to ensure a perfect technical condition, it must be maintained (every 6 months) and inspected (every 12 month) regularly according to the following maintenance and service plans.

Note!

Changing settings
The changing of settings (other than those described in Section 7) is only permitted for qualified and trained personnel!



Incorrect settings by the user, operator or laypersons bear the risk of injuries or crushing, which in a worst case scenario could lead to the patient's death!

During normal use, you should regularly check the interco product for damage and the perfect working condition of all components.

Important!

Original spare parts
Only original spare parts may be used for service and maintenance work



Checking / components	Daily	Weekly
Visual inspection of the seating system and the undercarriage, the attached components and accessories for visible damage	x	
Check of connection between undercarriage and seating system	x	
Check working condition of the brakes	x	
Visual inspection of all fastening elements	x	
Visual inspection of all accessories / options	x	
Retightening of all fastening elements		x
Retightening of all screw connections of the accessories / options		x
Performance test seat tilt system		x
Performance test seat height adjustment		x

11.3. Service

Test / Execution	OK	Adjustments necessary
Cleanliness	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Check of all settings of the SKIPPY® therapy chair	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Check of setting of the head rest:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
▶ Does the head rest lie against the patient's occiput (standard version)?		
▶ Does the bottom edge of the head rest lie against the base of the head (shell shape)?		
▶ Do the side elements exert pressure on the patient's head?		
▶ Does the patient have sufficient freedom of movement?		
Check of setting of the foot rest:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
▶ Is there enough free space at the back of the knee?		
Check of setting of the arm rests:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
▶ Are the shoulders in a neutral / ergonomic position when the elbows are in the resting position?		
Check of setting of the lateral side supports::	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
▶ Is there enough free space under the armpits?		
▶ Is the upper body guided sufficiently?		
Check the safety distances according to DIN EN 12182:2012 using the following table	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Safety distances according to DIN EN 12182:2012 for children

To avoid	Between moving parts	Between fixed parts
Trapping fingers	<4mm or >25mm	<5mm or >12mm
Trapping feet	<25mm or >120mm	<25mm or >45mm
Trapping the head	<60mm or >300mm	<60mm or >250mm
Trapping the genitals	<8mm or >75mm	<8mm or >75mm

Safety distances according to DIN EN 12182:2012 for adults

To avoid	Between moving parts	Between fixed parts
Trapping fingers	<8mm or >25mm	<8mm or >25mm
Trapping feet	<35mm or >120mm	<35mm or >100mm
Trapping the head	<120mm or >300mm	<120mm or >250mm
Trapping the genitals	<8mm or >75mm	<8mm or >75mm

Note!

Expiry of the manufacturer's warranty if service is not conducted

The product must be checked regularly - at least once a year - as part of a (payable) service. Otherwise interco GmbH cannot provide any warranty.



11.3.1. Seating system

Check of setting / function	OK	Damage/distortion	Exchange/replacement	
Performance test	General	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Screw connections	Screws tightened	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Rust spots	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Damages	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Covering caps	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Completeness	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Appearance	Paintwork	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Flock coating	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Cleanliness	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Fabric seams	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Rating plate	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Main frame	General	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wheels	Running performance	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Mounting to frame	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Locks	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gas-pressure springs	Damages	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Screw connections	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Seat adjustment	Performance test	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Back angle adjustment	Performance test	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Options	Arm rests: + mounting	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Head rest + mounting	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Abduction pommel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Therapy tray table + mounting	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Push bar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Harness + mounting	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Lateral side supports	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Upper arm supports	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Calf support + mounting	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Heel stop + mounting	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

12. Reuse/durability

Your product can be reused under certain conditions. It is CE marked and must be reconditioned for reuse by the manufacturer to meet all essential safety and performance requirements. This includes that it is properly adapted to the needs of the new user. In particular, individual fittings can only be reinstated after professional adaptation to the new patient. Accompanying documents, as well as these operating instructions, are part of the product and must be handed over to the new user when it is to be reused again.

The durability and service life of the product are not limited and may vary. They depend on the conditions of use and the environment. In addition, daily use and the degree of disability can affect the durability and service life of the product. Regular inspection and the performance of all necessary service and maintenance work can positively influence the durability and service life of the product.

13. Disposal / environmental compatibility

Environmental protection is important. Therefore interco does not work with hazardous substances and tries to integrate environmental aspects into its daily work and thinking and to pass these approaches on to our suppliers if necessary. All employees are frugal in using the resources provided to us.

All packaging materials are recyclable. interco partici-

pates in the Dual System so that environment-friendly disposal of transport packaging is ensured. The product can be broken down into its individual material components at the end of its useful life. Dispose of these raw materials, depending on their type, in accordance with the applicable environmental protection regulations.

14. Possible faults

All serious incidents and faults occurring in connection with the product and its use must be reported immediately to the specialist dealer. Furthermore, you can inform the Compliance Officer of interco and the competent authority in your country.

Your Compliance Officer at interco:
Ute Markwald (E-mail: msib@interco-reha.de)

15. EU Declaration of Conformity

EU-Konformitätserklärung *EU-Declaration of Conformity*

interco[®] Group!

Name des Herstellers
Manufacturer's name interco GmbH * Gesellschaft für Planung und Vertrieb von Reha-Hilfen

Adresse des Herstellers
Manufacturer's address Im Auel 50, 53783 Eitorf, Deutschland - Germany

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt
We declare on our own responsibility that the product

Artikelbezeichnung SKIPPY ® Gr. 1-2 (Art.-Nr. 62500-1/2 + 62500-1g/2g) gem. Tabelle

Name of the product SKIPPY ® size 1-2 (art.-no. 62500-1/2 + 62500-1g/2g) as per chart

Ausführung Therapiestuhl für Kinder

Design of the product Therapy Chair for children

Kommission Serienfertigung gem. Fertigungsauftrag (FA-) mit Ausstattung gem. Definition

Commission Serial production according to production order (FA-) with options according to definition

den einschlägigen Bestimmungen der nachstehenden EU Verordnung entspricht und
meets the relevant provisions in the EU regulation specified below and

Verordnung VERORDNUNG (EU) 2017/745 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES
Regulation RATES vom 5. April 2017 über Medizinprodukte, Anhang IV, Anhang IX, Kapitel 1

REGULATION (EU) 2017/745 OF THE EUROPEAN PARLIAMENT AND OF THE
COUNCIL of 5 April 2017 on medical devices, annex IV, annex IX, chapter 1

als Medizinprodukt der Klasse 1 (Anhang VIII, Regel 1) zur vorübergehenden und
kurzzeitigen Anwendung eingestuft wird.

will be classified as medical device class 1 (annex VIII, rule 1) for transient and short time use.

Eitorf, 2020-08-18

Michael Markwald
Geschäftsführer
Chief Executive Officer

Ersteller: TS	Prüfer: UM	Freigabestelle: MM	Rev.-Stand: Anlage 006 - Konformitätserklärung2020-Skippy	Seite 1 von 1
---------------	------------	--------------------	---	---------------

16. Warranty policy

In addition to our General Terms and Conditions, we grant a two-year warranty on all products supplied by us. Unusable or defective parts will be repaired or replaced free of charge during the warranty period. The warranty shall exclude design-related modifications.

interco GmbH does not assume any liability for damages resulting from the combination of our products with third-party products of any kind, unless our company has given its express approval for such a product combination.

Furthermore, warranty also excludes any defects occurring as the result of normal wear, excessive stress, violent and willful damage, as well as inappropriate use. Warranty obligations shall cease to apply if original interco replacement parts are not used for repairs and if repairs and modifications are not performed by interco. The installation of additional parts or changes to the interco products by others than the manufacturer are not permitted and can be subject to legal

action if they become known. Likewise, the warranty obligations of interco GmbH shall cease to apply in such cases and any liability claims directed at the manufacturer shall no longer be valid.

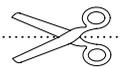
Certain screws and nuts on your interco product may become loose when the product is used. Re-tighten these at periodic intervals or arrange to have this done by your local dealer or by interco.

Note!

Expiry of the manufacturer's warranty

The product must be checked regularly – at least once a year – as part of a (payable) service. Otherwise interco GmbH cannot provide any warranty.

interco cannot grant warranty if third party components (not manufactured by interco) are used without authorization by interco.



Warranty extension

On receipt of this form, we will grant an extended warranty for your SKIPPY® for a total of two years. Please fill out this warranty card carefully and completely and return it to us. Thank you very much.

Funding agency/health insurance fund: _____

Location of the funding agency: _____

Serial number: _____

Delivery date: _____

Name of the patient: _____

Street: _____

Zip code/location: _____

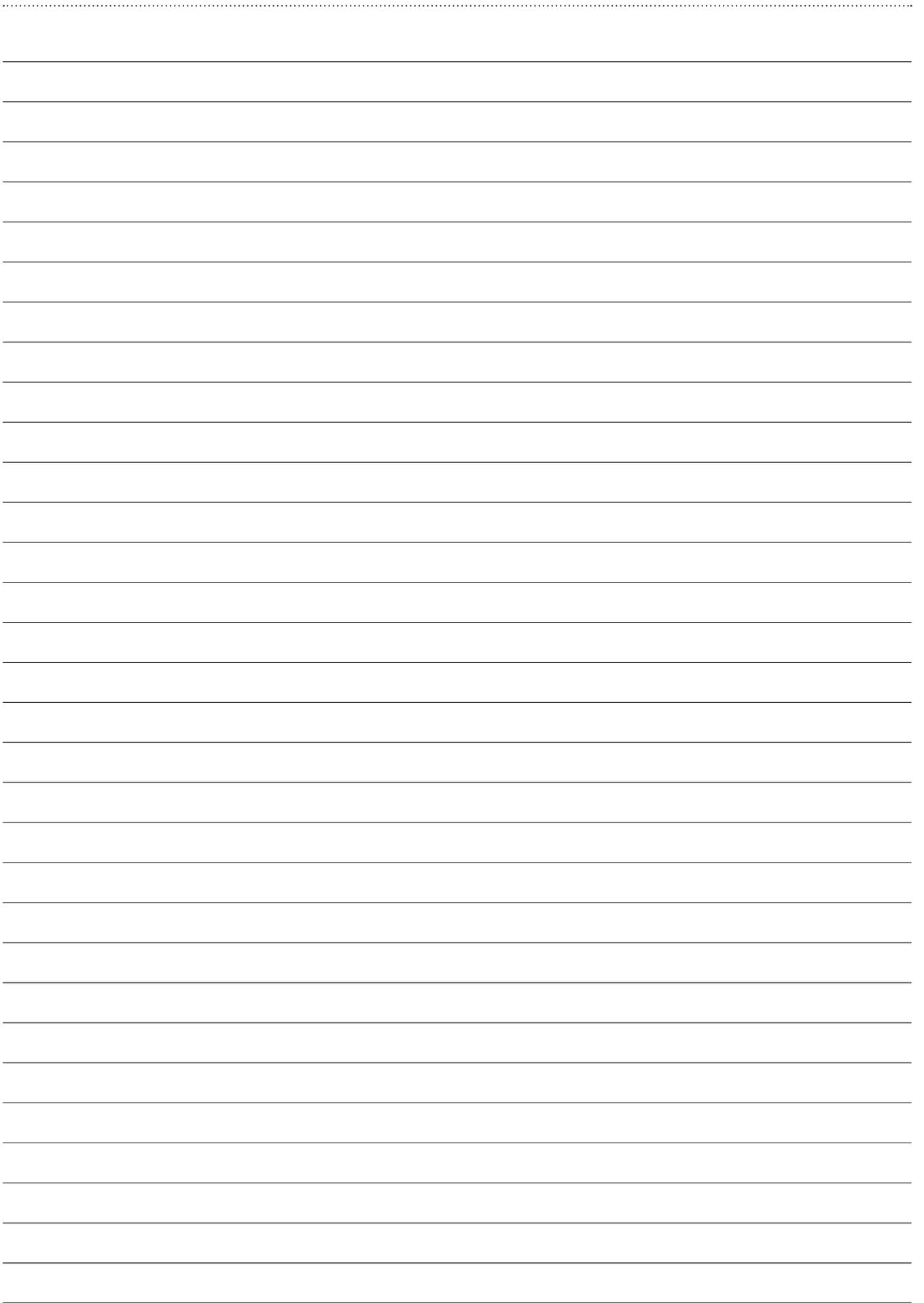
Telephone*: _____

E-mail*: _____

*Optional

Please return to

interco GmbH
Im Auel 50
53783 Eitorf





**Gesellschaft für Planung und Vertrieb
von Rehabilitationshilfen mbH**

Im Auel 50
53783 Eitorf
Germany

T. +49 2243 8807-0

F. +49 2243 8807-29

E. info@interco.gmbh

I. www.interco.gmbh

© interco GmbH, Eitorf, 2020

Stand Dezember 2020 | Technische Änderungen vorbehalten

Status as per December 2020 | Subject to technical alterations without prior notification

Managementsystem zertifiziert nach
Management system certified as per

DIN EN ISO 13485:2016

Reg.-Nr. 73 105 6351

TÜV Hessen

DIN EN ISO 9001:2015

Reg.-Nr. 73 100 6351

TÜV Hessen